

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 16. September 2022

Nummer 19

Mooswiese Feuchtwangen

23.-27.09.2022



• Weitere Informationen auf Seite 3-7 •



VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Nach 2 Jahren Pause findet in diesem Jahr wieder der Mooswiesenfestzug statt. Er beginnt am Sonntag um 13.30 Uhr und steht unter dem Motto „Feuchtwangen in Geschichte und Gegenwart – Feuchtwanger Jubiläen“

(Foto © Film- und Fotoclub Feuchtwangen)

VERANSTALTUNGEN

15. bis 18. September **Kirchweih in Breitenau**
Gemeinschaftshaus Breitenau
17. September 16 Uhr **Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche**
Kirchplatz
17. September 21 Uhr **Casino Club Night**
Spielbank Feuchtwangen
18. September 13 Uhr **10. Feuchtwanger Kreuzganglauf**
Marktplatz – Röhrenbrunnen
18. September 14 Uhr **Öffentliche Handwerkerstubenführung**
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
18. September 15 Uhr **Öffentliche Stadtführung**
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
18. September 15.30 Uhr **Filmvorführung: Geschichten vom Franz**
Abschlussfest Sommerferien-Leseclub
ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße
20. September 15 Uhr **„Wir wandern“ – Weinfahrt nach Weigenheim**
Treffpunkt: Mooswiese
23. bis 27. September **Mooswiese 2022**
Mooswiese
24. September 16 Uhr **Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche**
Kirchplatz
24. September 19 Uhr **Sopran & Orgel – „Von Bach bis Brahms“**
Konzert mit Christiane Karg und Micha Haupt
Stiftskirche
25. September 16.16 Uhr **Heiteres und Beschwingtes zur Mooswiese**
Stiftskirche
27. September 11 Uhr **„Wir wandern“ – nach Bernau**
Treffpunkt: Mooswiese
27. September 14–17 Uhr **Herbst- und Begegnungsfest des VdK-Kreisverbands Ansbach**
Mooswiesenfestzelt
28. September 14–15.30 Uhr **Seniorenachmittag**
Gemeinschaftshaus der Liebenzeller Gemeinschaft
30. September bis 2. Oktober **Casino Oktoberparty**
Spielbank Feuchtwangen
1. Oktober 16 Uhr **Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche**
Kirchplatz
2. Oktober 15 Uhr **Öffentliche Führung „Georg Vogtherr und die Reformation“**
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz

2. Oktober 19.30 Uhr **Böhmischer Abend der Blaskapelle Thürnhofen**
Stadthalle Kasten
5. Oktober 18 Uhr **Öffentliche Führung „Jüdisches Leben und jüdische Kultur in Feuchtwangen“**
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
8. Oktober **Kunstoffahrt nach Baden Baden**
Evangelisches Forum Westmittelfranken e.V.
8. Oktober 20 Uhr **Wehlmäusler Forstkultur**
Conny und die Sonntagsfahrer: „Schön war die Zeit“
Landgasthof „Am Forst“ Wehlmäusel

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrnstraße

16. September, 20 Uhr Kaiserschmarrndrama
17. September, 20 Uhr Elvis
19. September, 20 Uhr Der schlimmste Mensch der Welt
29. September, 20 Uhr Monsieur Claude und sein großes Fest
30. September, 20 Uhr Hopfen, Malz und Blei
1. Oktober, 20 Uhr Kaiserschmarrndrama
3. Oktober, 20 Uhr Willkommen in Sieghellkirchen
6. Oktober, 20 Uhr Mission: Joy
7. Oktober, 20 Uhr Monsieur Claude und sein großes Fest
8. Oktober, 20 Uhr Das Licht aus dem die Träume sind

AUSSTELLUNGEN

1. Juli bis 31. Oktober 9–18 Uhr täglich **70 Jahre Diakonisches Werk Feuchtwangen**
Luxus ist für mich ...
Johanniskirche
24. September bis 16. Oktober **Bunter Herbst – Filz-Schmuck und mehr**
Kleine Galerie im Forstamtgarten

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!



Grußwort zur 470. Mooswiese

Kraft-Mooswiese 2022

Liebe Festgäste von Nah und Fern,

Nach zwei Pandemie Jahren feiern wir endlich wieder eine ordentliche Mooswiese. Gut, das Mooswiesla 2021 setzte Maßstäbe des Machbaren und bleibt in guter Erinnerung. Jetzt aber geht es wieder richtig los.

Sicher – wir gehen nicht einfach zur Tagesordnung über. Denn nach der Pandemie kam Russlands Angriff auf die Ukraine, dann wurde das Gas abgestellt und wir stehen vor den gesammelten Werken der Energieknappheit, der Inflation und der Rezession.

Die kommenden Monate verlangen von uns allen also besondere Stärke. Auch wenn manche Kräfte uns jetzt am liebsten verzweifeln sähen, müssen wir uns jetzt erst recht wieder stärken. Es ist ehrenwert, sich die Frage zu stellen, wieviel feiern erlaubt sei, wenn andere ausgebombt werden. Auch in Feuchtwangen gibt es Flüchtlinge, deren Wohnung nicht mehr steht.

Wir müssen nun aber aufrecht und mit Stärke durch den Winter gehen. Und was gibt uns mehr Kraft als ein paar Tage möglichst unbeschwertem Feierns unter Freunden.

Die Mooswiese 2022 muss also erst recht eine Kraft-Mooswiese werden und besonders die Menschen aus der Ukraine, die bei uns Zuflucht gesucht haben, haken wir gerne unter.

Eine schöne Mooswiese wünscht Ihnen Ihr

Patrick Ruh



(Foto: © TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Mooswiesenprogramm 2022

Die Feuchtwanger Mooswiesen-Messe gehört seit Jahrhunderten zu den traditionellen herbstlichen Volksfesten im süddeutschen Raum. Verkaufsstände, Landmaschinenausstellung, Vergnügungspark, Heringsbrater, Bier- und Weinzelt und vieles mehr gehören zu Frankens schönster Wiesenkirchweih.

Neben den vielen Programmpunkten gilt es auch in diesem Jahr den großen Historischen Festzug zu erwähnen. Unter dem Motto „Feuchtwangen in Geschichte und Gegenwart – Feuchtwanger Jubiläen“ bewegt sich am Sonntag ab 13.30 Uhr zum 68. Mal der bunte Zug durch die Straßen der Altstadt. Den traditionellen Schlusspunkt setzt das große Brillant-Feuerwerk am Dienstagabend.

Die Besucher der Mooswiese erleben ein gewachsenes Volksfest mit allen erforderlichen Zutaten. Dazu gehört selbstverständlich auch eine Einkehr in einem der zahlreichen Gasthäuser mit fränkischen Spezialitäten.

Feiern Sie mit, erleben Sie die 5. Jahreszeit des Feuchtwanger Landes. Wir wünschen allen Gästen und Einheimischen viel Vergnügen, Spaß und nette Begegnungen.

Freitag, 23. September 2022

ab

18.00 Uhr Betrieb Vergnügungspark

19.00 Uhr Fassanstich durch den 1. Bürgermeister Patrick Ruh mit Bierprobe im Festzelt

anschließend Auftakt mit der Top-Partyband „Frankenräuber“

Samstag, 24. September 2022

Messe- und Volksfestbetrieb
Landmaschinenausstellung

15.30 Uhr Festzug der Schützengesellschaft 1459 Feuchtwangen mit Abholung Stadtrat vom Marktplatz und anschließender Königsproklamation

Zünftige Musik im Festzelt mit dem „Bengel-Duo“

19.00 Uhr Stimmung und Gaudi mit der Partyband „Frankenbengel“

Sonntag, 25. September 2022

Messe- und Volksfestbetrieb
Landmaschinenausstellung

10.00 Uhr Evang. Zeltgottesdienst im Festzelt

10.15 Uhr Festgottesdienst in der Kath. Stadtpfarrkirche

11.00 Uhr Festzelt – Frühschoppen und Nachmittag mit der Blaskapelle „Illenschwang“

13.30 Uhr 68. Mooswiesenfestzug
„Feuchtwangen in Geschichte und Gegenwart – Feuchtwanger Jubiläen“

Auto- und Blumenkorso des ADAC-Ortsclub Feuchtwangen

16.16 Uhr „Heiteres und Beschwingtes zur Mooswiese“ Orgelkonzert in der Stiftskirche

19.30 Uhr Festzelt – Verlosung Mooswiesenschwein zwischen 17.00 und 19.30 Uhr kostenlose Verteilung der Lose mit jedem Getränk im Anschluss Stimmung und Gaudi mit der Top-Band „Bayernmän“

Am Mooswiesensonntag sind die Geschäfte in Feuchtwangen von 12.00–17.00 Uhr geöffnet.

Montag, 26. September 2022

Messe- und Volksfestbetrieb
Landmaschinenausstellung

13.30 Uhr Festzelt – Musikalischer Nachmittag mit der „Blaskapelle Thürnhofen“

19.00 Uhr Festzelt – Stimmung pur mit der Top-Stimmungs-Band „Lechis“

Dienstag, 27. September 2022

Messe- und Volksfestbetrieb
Landmaschinenausstellung

13.30 Uhr Festzelt – Stimmungsmusik mit den „Fidelen Jagstälern“

14.00 Uhr Kindernachmittag

19.00 Uhr Festzelt – Show und Stimmung zum Endsport mit der Band „Grumis“

21.00 Uhr Großes Brillant-Feuerwerk

Weinzelt – an allen Tagen Tanz- und Unterhaltungsmusik mit wechselnden Kapellen



(Foto:
© TI Feuchtwangen/
Christoph
Bender)



68. Mooswiesenfestzug in Feuchtwangen am 25. September 2022 um 13.30 Uhr

Als einer der wichtigsten Höhepunkte des Feuchtwanger Mooswiesenfestes startet am Sonntag, den 25. September um 13.30 Uhr der traditionelle Mooswiesenfestzug. Nach zwei Jahren Coronapause bewegt sich der große Festzug unter dem Schwerpunktthema „Feuchtwanger Jubiläen“ in diesem Jahr wieder durch die Feuchtwanger Altstadt.

Prachtvoll und feierlich zieht der Mooswiesenfestzug dabei zum 68. Mal durch die Kreuzgangstadt und begeistert die Besucherinnen und Besucher entlang den Straßen. Möglich machte dies vor allem das große Engagement der Beteiligten, die im Vorfeld durchaus einige Schwierigkeiten bei der Akquise heimischer Kapellen und Pferde sowie nach der anhaltenden Trockenheit der letzten Monate bei der Beschaffung von Fichtenbäumchen und des farbenfrohen Blumenschmucks hatten.

Im vorderen historischen Teil des Festzuges zeigen unsere Gruppen und Vereine auf bunten, liebevoll geschmückten Wägen die lebhafteste Geschichte Feuchtwangens. Besonders freuen können sich die Zuschauer in diesem Jahr unter anderem auch auf tolle Festwägen zu „Feuchtwangens Besonderheiten“ wie das Maifest, die Fränkische Hochzeit, die Turmbläser oder die Kreuzgangspiele.

Hervorzuheben sind vor allem die Feuchtwanger Jubiläen mit 125 Jahre FFW Banzenweiler und 125 Jahre FFW Krapfenau-Wehlmäusel. Auch 75 Jahre Wasserwacht Feuchtwangen oder 60 Jahre Jagdhornbläser Feuchtwangen sind eine große Leistung. Winken Sie dem Festwagen „50 Jahre Gebietsreform“ und den Gruppen „50 Jahre Sonnenhof“ sowie „50 Jahre ASV Breitenau“ zu!

Ein weiteres Jubiläum feiert die Blasmusik Großohrenbronn: 50 Jahre musikalische Bereicherung des Mooswiesenfestzuges. Seit 1971 ist die Blasmusik fester Musikbestandteil des traditionellen Festzuges durch die Kreuzgangstadt.

Zum Thema „Feuchtwangen heute“ präsentieren sich außerdem viele Feuchtwanger Vereine und Institutionen beim Mooswiesenfestzug mit prächtigen und kunstvoll dekorierten Festwagen und Automobilen.

Die Stadt Feuchtwangen heißt Sie hierzu alle herzlich willkommen!



(Foto: © TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Verlegung der Bushaltestelle des Busbahnhofes Mooswiese und Sperrung des Mooswiesenparkplatzes

Die Bushaltestellen des Busbahnhofes Mooswiese in Feuchtwangen werden wegen der Mooswiesenmesse 2022 von Donnerstag, 22. September, bis einschließlich

Mittwoch, 28. September, an die Stadtbushaltestelle in der Dinkelsbühler Straße verlegt. Der Parkplatz Mooswiese ist ab Donnerstag, 22. September, 15.00 Uhr gesperrt.

Behinderung der Müllabfuhr in Teilbereichen der Ringstraße und des Walkmühlweges

Weiter wird darauf hingewiesen, dass die Müllabfuhr wegen der Mooswiesensperrung den gesperrten Bereich der Ringstraße bzw. des Walkmühlweges nicht befahren kann. Die betroffenen Anlieger werden gebeten, ihre Mülltonnen wie in den Vorjahren an den bekannten Sam-

melplätzen in der Unteren Torstraße (gegenüber der VR-Bank), in der Ringstraße (beim Grundstück Buckel/Eder) und in der Schützenstraße (Ecke Walkmühlweg) abzustellen.

Wertstoffinsel Mooswiese zeitweise nicht benutzbar

Wegen des Mooswiesenfestes stehen die Wertstoffbehälter auf der Mooswiese in der Zeit vom 16. September

bis 4. Oktober 2022 nicht zur Verfügung. Bitte auf andere Standorte ausweichen.

Partyzelt zur Mooswiese 2022

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Party-Zelt zur Mooswiese für die „Nachtschwärmer“. Standort ist neben dem Freibad hinter dem Parkplatz der Fa. Kaufland.

Einlass am Mooswiesen-Freitag und am Mooswiesen-Samstag jeweils ab 23 Uhr.

Neue Auszubildende bei der Stadt

Vier junge Frauen und ein junger Mann haben zum September ihre Ausbildung bei der Stadt Feuchtwangen begonnen. Erster Bürgermeister Patrick Ruh begrüßte die neuen Auszubildenden offiziell im Rathaus und hieß sie

herzlich willkommen im Team der Stadt Feuchtwangen. Bürgermeister Ruh wünschte den neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen guten Start in ihr Berufsleben und einen erfolgreichen Ausbildungsverlauf.



Auf dem Foto zu sehen sind Bürgermeister Patrick Ruh (rechts) sowie von links:

- Judith Bühler, Praktikantin im sozialpädagogischen Einführungsjahr im Kindergarten Breitenau
- Andrea Leuschner, Auszubildende für die Praxisstelle Erzieherausbildung mit optimierten Praxisphasen (OptiPrax) im Jugendhaus
- Luna Kern, Praktikantin im sozialpädagogischen Einführungsjahr im Kindergarten Mosbach
- Nicolaj Vorholzer, Auszubildender zum Kaufmann für Büromanagement im Rathaus

Auf dem Foto fehlt Alina Grum, Anerkennungspraktikantin im Kindergarten Mosbach.



Mooswiesenzubringer 2022

Abfahrtszeiten für Freitag 23.09. und Samstag 24.09.2022

Stadt Feuchtwangen

Für den Besuch der Mooswiese in Feuchtwangen stellt die Stadt Feuchtwangen heuer am Freitag und Samstag folgende Buszubringer zur Verfügung:

18.58 Uhr Vorderbreithenthann, Feuerwehr
 19.01 Uhr Steinbach
 19.05 Uhr Tauberschallbach
 19.07 Uhr Reißmannschallbach
 19.12 Uhr Zumberg
 19.15 Uhr Oberahorn
 19.17 Uhr Unterahorn
 19.19 Uhr Aichau
 19.23 Uhr Thürnhofen
 19.26 Uhr Heilbronn

00.30 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

18.50 Uhr Wildenholz
 19.00 Uhr Breitenau
 19.03 Uhr Gehrenberg
 19.05 Uhr Banzenweiler
 19.10 Uhr Ausstieg Feuchtwangen

00.00 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

19.15 Uhr Herrnschallbach
 19.17 Uhr Zehdorf
 19.20 Uhr Weikersdorf
 19.21 Uhr Wehlmäusel
 19.24 Uhr Krapfenau
 19.26 Uhr Bernau
 19.27 Uhr Lichtenau
 19.29 Uhr St. Ulrich
 19.32 Uhr Metzlesberg

00.30 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

Nur am Samstag, 24.09.

18.00 Uhr Zirndorf
 18.02 Uhr Häuslingen
 18.04 Uhr Deffersdorf
 18.06 Uhr Forndorf
 18.08 Uhr Wieseth
 18.10 Uhr Untermosbach
 18.12 Uhr Ammons Schönbronn
 18.14 Uhr Lölldorf

00.00 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

Zweckverband Industrie-/Gewerbepark InterFranken

Für den Besuch der Mooswiese in Feuchtwangen stellt der Zweckverband Industrie-/Gewerbepark InterFranken am Freitag und Samstag folgende Buszubringer zur Verfügung:

19.00 Uhr Reichenbach
 19.02 Uhr Mosbach
 19.05 Uhr Kühnhardt
 19.10 Uhr Larrieden
 19.15 Uhr Schopfloch, Marktplatz
 19.20 Uhr Schopfloch, Rohrbuck

00.45 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

19.00 Uhr Diebach, Haltestelle Rummel
 19.05 Uhr Schillingsfürst, Haltestelle Marktplatz
 19.10 Uhr Wörnitz, Haltestelle Raiffeisenbank
 19.15 Uhr Dombühl, Haltestelle Frankenstraße
 19.20 Uhr Dorfgütingen

00.15 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

18.50 Uhr Gailnau, Haltestelle
 19.00 Uhr Wettringen, Haltestelle
 19.05 Uhr Gailroth, Haltestelle
 19.10 Uhr Schnelldorf, Helmut-Pappler-Platz
 19.13 Uhr Oberampfrach, Haltestelle
 19.15 Uhr Haundorf, Haltestelle
 19.17 Uhr Unterampfrach, Haltestelle
 19.20 Uhr Bergnerzell, Haltestelle
 19.23 Uhr Sommerau, Haltestelle

00.30 Uhr Rückfahrt ab Feuchtwangen – Marktplatz

Fahrtkosten pauschal für Hin- und Rückfahrt 1,- €

Hinweis: In den vergangenen Jahren ist es in den Zubringerbussen vereinzelt zu Vandalismusschäden gekommen. Der kostengünstige Buszubringer kann dauerhaft nur angeboten werden, wenn nicht weitere Kosten für die Beseitigung von mutwillig verursachten Schäden entstehen.

Natur zum Erleben und Anfassen

Neubau des städtischen Natur- und Bewegungs-Kindergartens in Breitenau ist fertig

Hochmodern in idyllischer Natur mit herrlichem Blick auf den anliegenden Weiher strahlt der neue städtische Natur- und Bewegungs-Kindergarten im Feuchtwanger Ortsteil Breitenau. Pünktlich zum Start des Kindergartenjahres ist der Neubau fertig und konnte am 1. September von Kindergartenleiterin Doris Rosen, den Erzieherinnen der Kindertagesstätte sowie den aufgeregten Mädchen und Jungen offiziell in Betrieb genommen werden.

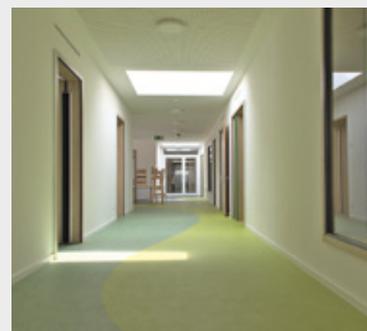
Die neue Kindertagesstätte bietet insgesamt 55 Kindern aufgeteilt auf eine Krippen- und zwei Regelgruppen einen Betreuungsplatz. Nachhaltig, naturnah und bewegungsorientiert bilden die pädagogischen Schwerpunkte des Kindergartenkonzeptes in Breitenau und spiegeln sich nun auch im modernen Neubau wider. „Ein offenes Gebäudekonzept mit großen Fensterfronten nach außen sowie innerhalb der einzelnen Gruppenräume bringen reichlich Tageslicht in die Einrichtung und sorgen damit für eine helle und freundliche Gestaltung, die gleichzeitig förmlich die Natur nach innen holt“, verbildlicht Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh sichtlich begeistert. Verstärkt wird dieses Naturgefühl durch eine Vielzahl an Holzelementen bei der Innenausstattung sowie dem bewusst gewählten Farb-Design mit Fokus auf Grün und Blau. „Auch unsere drei Gruppen „Birke“, „Eiche“ und „Tanne“ bringen nicht nur namentlich ein Stück

Wald in unseren Kindergarten, sondern haben am jeweiligen Gruppenraum sogar einen eigenen Baum mit einem originalen Stamm des namengebenden Baumes zum Anfassen“, erklärte Kindergartenleiterin Doris Rosen strahlend. Außen setzt die Kindertagesstätte mit einer ökologischen Holzfassade und einem entsprechenden Terrassenbelag auf umweltfreundliches Material und natürliche Optik. Eine Holzpellets-Heizung mit Wärmepumpe versorgt den neuen Kindergarten nachhaltig mit Wärme. Zudem ist eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach in naher Zukunft geplant.

„Wir leben hier in Breitenau inmitten wunderschöner Natur, die wir den Kindern in unserer Einrichtung schon in jungen Jahren spielerisch erlebbar machen wollen“, schildert Rosen. „Gleichzeitig möchten wir in unserem Kindergarten die Wahrnehmung und Bewegung der Kinder im Sinne der Psychomotorik mit möglichst vielfältigen Angeboten fördern.“ Dabei sollen sich die Mädchen und Jungen nach ihren eigenen Bedürfnissen frei bewegen und so immer wieder etwas Neues entdecken können. „Besonders toll ist deshalb neben unseren schönen Gruppenräumen auch der große Bewegungsraum in unserem neuen Kindergarten“, betonte Rosen. „Hier haben die Kinder die Möglichkeit, sich uneingeschränkt auszutoben und entfalten zu können.“

Impressionen vom neuen städtischen Natur- und Bewegungs-Kindergarten in Breitenau





In den letzten Wochen vor Einzug in das neue Gebäude wurden tatkräftig innen wie außen die letzten Arbeiten erfolgreich abgeschlossen. So wurden unter anderem die große neue Küche sowie die Sanitärebereiche eingerichtet, die neuen Möbel aufgebaut und die einzelnen Räume freundlich und einladend mit sämtlichen Spielsachen gestaltet. Parallel erfolgte der Ausbau der Außenanlagen mit den neuen Parkplätzen und dem Eingangsbereich, wobei die Eingrünung noch je nach Witterung voraussichtlich bis in das kommende Frühjahr dauere. Ein Teil der neuen Möbel habe laut Feuchtwangens Stadtbaumeister Farag Khodary aufgrund von Engpässen noch nicht geliefert werden können, was nun zum Start im neuen Kindergarten jedoch problemlos mit vorhandenem

Mobiliar der bisherigen Breitenauer Tagesstätte kompensiert werden könne.

Derzeit noch nicht genau beziffern könne der Feuchtwanger Stadtbaumeister die endgültige Kostensumme für das Neubauprojekt, da einige Abrechnungen der finalen Arbeiten noch ausstehen. Nach Neuberechnung im März dieses Jahres belaufe sich die jüngste Kostenkalkulation auf rund 3,8 Millionen Euro. „Die hier verzeichnete Kostensteigerung von etwa 400.000 Euro zur ersten Prognose im Jahr 2020 entspricht dabei der normalen Marktentwicklung sowie der gegenwärtigen Preissteigerung am Bau und der Verfügbarkeit an Materialien“, erläuterte Khodary.



Neue Wohnungen am Huppmann-Banse-Areal

Banse-Haus in Spitalstraße 7 an privaten Investor verkauft – Schrittweise Neugestaltung des Areals

Die Wiederbelebung des Huppmann-Banse-Areals geht in die zweite Runde. Bereits im August hat die Stadt Feuchtwangen das ehemalige Banse-Haus in der Spitalstraße 7 an einen privaten Investor verkauft. Dieser wird das historische Wohn- und Gewerbegebäude sanieren und voraussichtlich fünf barrierefreie Wohnungen einrichten. Gut zwei Monate nach Baustart an der benachbarten ehemaligen Metzgerei Preiß in der Spitalstraße 9, in die künftig die Verwaltung der Diakonie einziehen wird, konnte nun der Startschuss für die Erneuerung des zweiten Objektes am Huppmann-Banse-Areal in der Feuchtwanger Altstadt gegeben werden.

Derzeit befindet sich das Projekt noch in der Planungsphase, wie der neue Eigentümer des ehemaligen Banse-Hauses, Markus Rank, informierte. Mit den Arbeiten vor Ort wolle er Mitte nächsten Jahres beginnen. Nach aktueller Kalkulation rechne Rank mit einer rund einjährigen Bauzeit, sodass die Fertigstellung im Jahr 2024 erfolgen soll. Neben den fünf barrierefreien Wohnungen plane der Investor zudem ein Nahwärmenetz auf Basis von Holzpellets, an das auch die anliegenden öffentlichen Gebäude angebunden werden sollen. Dazu haben einige private Anwohner bereits Interesse an einer Mitversorgung angemeldet, so Rank. Für die Heizung werde nach gegenwärtiger Planung ein Teil des Anwesens unterkellert, worauf drei neue Parkplätze für die künftigen Bewohner der Spitalstraße 7 entstehen sollen. Die markante Form der Fassade in Richtung Spitalstraße bleibe erhalten. Wie der Bauherr weiter äußerte, strebe er im Zuge der Sanierung den energetischen Standard „KfW-Effizienzhaus 55“ an, was mit Blick auf die historische Bausubstanz durchaus eine Herausforderung sei.

Für den Kauf und die Sanierung des Objekts hat sich Rank im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung beworben. Die offizielle Vergabe erfolgte anschließend auf Beschluss des Feuchtwanger Stadtrats. „Wir sind froh, mit dem neuen Eigentümer einen verlässlichen Partner gefunden zu haben, der hier in Feuchtwangen bereits ähnliche Projekte erfolgreich umgesetzt und so Erfahrung in der Sanierung von Altbauten hat“, zeigten sich Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh und Arthur Reim, Vorstand des städtischen Kommunalunternehmens „KU Stadtentwicklung Feuchtwangen“, einig. Umsetzen werde Rank nun die im Rahmen des Kommunalen Denkmal-Konzeptes (KDK) erstellte Planung der Wohnnutzung im Banse-Haus. „Unter Beteiligung mehrerer Fachleute haben wir in den



Das ehemalige Banse-Haus in der Spitalstraße 7 ist an einen privaten Investor verkauft, der das historische Wohn- und Gewerbegebäude sanieren und voraussichtlich fünf Wohnungen einrichten wird.

vergangenen Jahren gemeinsam mit der Stadt verschiedene Lösungen für das Areal erarbeitet, die angesichts der Gegebenheiten und den Wünschen aller Beteiligten sinnvoll sind“, schilderte Architekt Professor Georg Sahner, unter dessen Federführung das KDK erstellt wurde.

„Anhand dieses Arealkonzeptes gestalten wir das Quartier nun Baustein für Baustein neu“, verbildlichte Patrick Ruh. Dabei handle es sich um einen aufeinander aufbauenden Prozess, der eine schrittweise Umsetzung der Einzelprojekte erfordere. „Nur so können wir die verschiedenen Nutzungsvorhaben aneinander angleichen, damit die einzelnen Objekte auf dem Areal am Ende funktionell zusammenpassen“, erklärte Reim.

Insgesamt suche die Kreuzgangstadt laut ihrem Bürgermeister nach der besten Lösung, die hinsichtlich der Entwicklung des historischen Stadtkerns zeitgemäß und zukunftsfähig ist. Gleichzeitig sind auch die Bedürfnisse und Wünsche des Denkmalschutzes sowie der Anwohner soweit möglich einbezogen worden. „Für die Stadt und die Bevölkerung hat das Quartier eine große Identität, schließlich war es früher mit einem Spital, einem Brunnen und einer Gaststätte eine wichtige Funktionseinheit innerhalb der Stadt“, erläuterte Professor Sahner. „Diese Funktionalität wollen wir dem Areal künftig wieder zurückgeben.“



Sichtlich erfreut über den nächsten Schritt bei der Wiederbelebung des Huppmann-Banse-Areals zeigten sich erster Bürgermeister Patrick Ruh, KU-Vorstand Arthur Reim, KDK-Leiter Professor Georg Sahner sowie Markus Rank, der neue Eigentümer des ehemaligen Banse-Hauses (von links).

E-Mobilität in Feuchtwangen attraktiv gestalten

Stadtwerke nehmen erste Schnellladestationen für Elektrofahrzeuge in Feuchtwangen in Betrieb

Eine schnelle Ladung bekommen Elektroautos ab sofort auch in Feuchtwangen. Zwei neue Ladesäulen für Elektrofahrzeuge mit einer Gesamtleistung von bis zu 144 Kilowatt (KW) haben die Stadtwerke Feuchtwangen nun auf dem Mooswiesenparkplatz in Betrieb genommen. Damit können herkömmliche E-Autos in der Kreuzgangstadt ab sofort innerhalb rund einer Stunde ihren vollständig entleerten Akku wieder komplett aufladen, wie Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh erklärte.

Ausgestattet sind die beiden neuen Ladesäulen mit jeweils einem Gleichstrom-Anschlusspunkt (DC) mit 50 KW für Schnellladung sowie jeweils einem Wechselstrom-Punkt (AC) mit 22 KW. „Dazu haben wir für die zwei Schnellladepunkte bereits Ladekabel fest angebracht“, ergänzt der Technische Stadtwerkeleiter Lothar Beckler. Für eine AC-Ladung benötigt der Fahrzeugführer dagegen wie an vielen E-Ladestationen üblich ein eigenes Kabel.

Für den Bürgermeister ist der Ausbau neuer Lademöglichkeiten ein wichtiger Schritt, um die Elektromobilität auch in Feuchtwangen attraktiv zu gestalten.

„Gleichzeitig ist die zielgerichtete Förderung von E-Mobilität ein weiterer entscheidender Meilenstein auf unserem Weg der Dekarbonisierung in Feuchtwangen“, betonte Patrick Ruh. Daher könnten die Stadtwerke zeitnah noch weitere solcher Ladepunkte an der Mooswiese in der Kreuzgangstadt errichten, sofern die neuen Schnellladestationen nun gut angenommen werden.

„Vor allem unsere Kunden profitieren erheblich von den neuen Ladern, denn auch an den neuen Stationen können sie zu unseren verbilligten Preisen ihr E-Fahrzeug laden“, so Beckler. An allen „Stromtankstellen“ der Stadtwerke Feuchtwangen können Stadtwerke-Kunden aktuell für 36 Cent pro Kilowattstunde (kWh) an AC-Ladepunkten sowie am Schnelllader für 45 Cent pro kWh laden. „Zusätzlich lohnt es sich für unsere Kunden aber auch über die Kreuzgangstadt hinaus, schließlich bieten wir auch bundesweit an allen anderen Ladestationen,

die im Ladeverbund sind, einheitlich unsere vergünstigten Tarife an“, hob der Stadtwerkeleiter hervor. Welche Städte und Stationen Mitglied im Ladeverbund sind, erfahren die Kunden der Stadtwerke über die Ladekarte der Stadtwerke Feuchtwangen. Außerhalb des Ladeverbundes zahlen die Kunden innerhalb Deutschlands für AC 42 Cent pro kWh sowie für DC 58 Cent pro kWh, was laut Beckler ebenfalls sehr attraktive Preise sind.



An den beiden neuen Ladestationen auf dem Mooswiesenparkplatz in Feuchtwangen können herkömmliche E-Autos über die beiden Schnellladepunkte ab sofort innerhalb rund einer Stunde ihren vollständig entleerten Akku wieder komplett aufladen.

Bürgermeister Patrick Ruh dankte den Stadtwerken für die Errichtung der beiden neuen Ladesäulen in Feuchtwangen. „Es ist wichtig, zeitnah die notwendigen Strukturen für die Weiterentwicklung der E-Mobilität auch in unserer Stadt voranzutreiben“, erklärte Ruh. „Gemeinsam mit unseren Stadtwerken arbeiten wir schon seit Jahren daran, mit dem entsprechenden Ausbau sowie mit tollen Förderprogrammen den Umstieg auf E-Mobilität vor allem auch für unsere Bürgerinnen und Bürger attraktiv zu gestalten.“ Konkret spricht der Feuchtwanger Bürgermeister hierbei vom Förderprogramm der Stadtwerke zur Elektromobilität, über das jeder Stromkunde der Stadtwerke, der sich ein E-Auto kauft oder least, von den Stadtwerken einen jährlichen Zuschuss von 300 kWh Strom erhält. Die Förderung der Elektromobilität laufe hierbei insgesamt über fünf Jahre, sodass Stadtwerke-Kunden für den Kauf eines E-Autos je Abnahmestelle bis zu 1.500 kWh Strom geschenkt bekommen.

10. FEUCHTWANGER

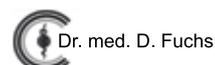
KREUZ

GANG

LAUF

18.09.2022

Start und Ziel am Marktplatz.
Alle Infos unter www.tus-la.de



Dr. med. W. Langer
Dr. med. Ch. Köper



Vorbereitende Maßnahmen für Ortsumfahrung Sommerau

Rodung für geplanten Radweg starten – Aufforstung und Ersatzhabitate als Ausgleich

In Vorbereitung auf den Bau der geplanten Ortsumfahrung Sommerau beginnen voraussichtlich am 4. Oktober die ersten Rodungsarbeiten. Als vorgezogene Maßnahme für die Anlage eines neuen asphaltierten Begleit-/Radwegs zwischen den beiden Feuchtwanger Ortsteilen Sommerau und Reichenbach müssen auf einer Länge von rund 650 Metern insgesamt 320 Bäume gefällt werden. Mit der Errichtung des neuen öffentlichen Feld- und Waldweges schafft die Stadt Feuchtwangen im Bereich des sogenannten Dengerts einen Lückenschluss, sodass es künftig eine durchgängige Radwegtrasse zwischen der Kernstadt Feuchtwangen und dem Ortsteil Reichenbach geben wird. Der Bau des neuen Radweges soll planmäßig im kommenden Jahr erfolgen.

Die notwendigen Rodungsarbeiten werden im gesetzlichen Zeitrahmen für Fäll- und Rodungsarbeiten zwischen Oktober und Ende Februar von einem Feuchtwanger Unternehmen durchgeführt. Den Auftrag hierfür hat der Bau- und Verkehrsausschuss am 31. August zu einem Angebotspreis von rund 33.000 Euro vergeben. Wie Feuchtwangens Tiefbauamtsleiter Jörg Körner informierte, seien von den Rodungsarbeiten mehrheitlich kleine Bäume mit einem Stammdurchmesser von bis zu 30 Zentimeter betroffen. Lediglich bei gut einem Viertel des Baumbestandes handle es sich um große Pappeln mit einem Stammumfang von bis zu 120 Zentimetern.

Ausgleich durch Aufforstung

Entsprechend dem Planfeststellungsbeschluss schafft die Stadt Feuchtwangen infolge der Fällung einen notwendigen Ausgleich. „An drei Stellen im Feuchtwanger Gebiet, nämlich nördlich von Sommerau in der Gemarkung Banzenweiler, bei Heilbronn und bei Tribur, werden wir als Ersatz für die Rodung jeweils eine Grünfläche neu aufforsten“, schilderte der Feuchtwanger Tiefbauamtsleiter. Die Ausschreibung für die Ausgleichsmaßnahme ist bereits veröffentlicht. Die offizielle Vergabe des Auftrags soll voraussichtlich noch im September stattfinden. „Bis Ende Februar 2023 soll der notwendige Ausgleich erfolgreich durchgeführt sein“, gab Körner bekannt.

Erste Ersatzhabitate für Zauneidechsen

Bereits im Juli dieses Jahres hat die Stadt Feuchtwangen in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Bauamt Ansbach drei Ersatzhabitate für Zauneidechsen erfolgreich hergestellt, die dem geschützten Reptil sowohl im Sommer als auch im Winter einen geeigneten Lebensraum bieten. „Gestaltet haben wir die Habitate gemäß den ökologischen und artenschutzrechtlichen Ansprüchen jeweils mit größeren Steinen, Sand und Totholz“, erläuterte Körner. Weitere solcher künstlich angelegten Lebensräume sollen Körner zufolge darüber hinaus begleitend zum Bau der Ortsumfahrung errichtet werden.

Für den Bau der geplanten Ortsumfahrung Sommerau sind die ersten drei Ersatzhabitate für Zauneidechsen erfolgreich hergestellt. Mit Steinen, Sand und Totholz bieten sie im Sommer und Winter einen geeigneten Lebensraum.



KunstKlang-Saison 2022/2023 startet im Dezember

„Momente der Zuversicht und der Freude“

Das neue Programm der Konzertreihe KunstKlang verbindet einmal mehr hochkarätige Künstler*innen mit einmaligen Programmen. Sie werden in insgesamt vier Konzerten von Dezember 2022 bis Juli 2023 eine musikalische Vielfalt auf die Bühnen der Festspielstadt Feuchtwangen bringen. Beginnend mit einem Weihnachtskonzert in der Stiftskirche beinhaltet die neue Saison das inzwischen traditionelle Konzert am Valentinstag ebenso wie ein großes Konzert vor der einmaligen Kulisse des Kreuzgangs zum Abschluss. In drei von vier Konzerten ist die künstlerische Leiterin Christiane Karg selbst zu hören. Angesichts der noch immer schwierigen Pandemiesituation und des schrecklichen Krieges in Europa möchte sie „das Verbindende in der Kunst in den Vordergrund stellen“: „Wir wollen solidarisch sein und Ihnen, unserem Publikum, Momente der Zuversicht und der Freude schenken“, so Christiane Karg im Grußwort in der neuen Programmbroschüre.

Mit „Fröhliche Weihnacht‘ überall“ ist das Weihnachtskonzert am Sonntag, 11. Dezember 2022, um 19 Uhr, in der Stiftskirche überschrieben: Die christlichen Feiertage sind die Höhepunkte in unserem Kalender; und in dieser Tradition liegen viele Wurzeln der mitteleuropäischen Musik. Weihnachten hat Komponisten aller Epochen in besonderem Maße beeinflusst. Die Rezeption des freudigen Ereignisses der Geburt Christi wird in Unterhaltungsmusik sowie in der sogenannten

ernsten Musik alljährlich zum lieb-gewonnenen Bestandteil unserer (vor-)weihnachtlichen Praktiken.

Christiane Karg hat im Laufe ihrer Karriere herausgefunden, dass die Gattung des Kunstlieds im Kontext mit Weihnachten in der gängigen Betrachtung und Darbietung von Weihnachtsmusiken wenig Beachtung findet. In Feuchtwangen beschenkt sie uns,



Die Sopranistin Christiane Karg ist seit 2014 künstlerische Leiterin der von ihr initiierten und konzipierten Konzertreihe KunstKlang.

(Foto © Gisela Schenker)



Der Pianist Gerold Huber begleitet Christiane Karg beim Weihnachtskonzert am 11. Dezember 2022.

(Foto: © Marion Koell)

begleitet von Gerold Huber, mit zahlreichen Werken von Peter Cornelius und Liedern von Engelbert Humperdinck, Max Reger, Hugo Wolf, Richard Strauss, Johannes Brahms, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Robert Schumann, die die Geburt Christi thematisieren und bislang nur selten zu Gehör gebracht werden.

Das traditionelle Konzert zum Valentinstag verbindet unter dem Titel „Wir sind durch Not und Freude gegangen Hand in Hand“ Werke von Debussy, Respighi und Strauss. Es findet am Dienstag, dem 14. Februar 2023, um 19 Uhr, in der Stadthalle Kasten statt.

Mit seinen „Vier letzten Liedern“ schaut Richard Strauss am Ende seines Lebens zurück auf eine Welt, die nach zwei Weltkriegen eine andere geworden ist. Eine Art persönliches Requiem voller Klangfülle und Poesie. Ursprünglich nicht als Zyklus gedacht sind sie Strauss' künstlerisches Vermächtnis geworden; in der Fassung für Orchester und Singstimme haben viele große Interpretinnen an der Seite bedeutender Dirigenten diesen Klängen nachgespürt, die Todesahnung und Jenseitshoffnung vereinen. In Feuchtwangen werden die „Vier letzten Lieder“ von Christiane Karg und der Solo-Harfenistin der Wiener Philharmoniker Anneleen Lenaerts dargeboten: filigran, zerbrechlich, intim.

Am Donnerstag, dem 30. März 2023, um 19 Uhr, in der Stadthalle Kasten widmen sich David Orłowski (Klarinet-



Mit der Harfenistin Anneleen Lenaerts steht Christiane Karg am Valentinstag 2023 auf der Bühne. (Foto: © Marco Borggreve)

te) und David Bergmüller (Laute) unter dem Titel „Alter Ego“ der englischen Renaissance-Musik von Purcell, Preston und Dowland. Eher zufällig begegneten sich David Orlowsky und David Bergmüller: Ihre Instrumente sind Botschafter unterschiedlicher Epochen, unterschiedlicher Stile. Der Klarinetist als Mitglied seines Trios ist auf allen Bühnen dieser Welt zuhause; Der Lautenist ist Spezialist für Alte Musik und Professor an der Kölner Musikhochschule. Gemeinsam finden sie das Moderne in alten Kompositionen und lassen sich bei ihren eigenen Stücken von den großen Vorbildern inspirieren. Mit minimalen Mitteln



David Bergmüller (Laute) und David Orlowsky (Klarinette) widmen sich auf moderne Weise der englischen Renaissance-Musik. (Foto: © Christian Debus)



Unter anderem mit der Mezzosopranistin Patricia Nolz gestaltet Christiane Karg am 26. Juli 2023 das große Konzert im Kreuzgang. (Foto: © Klara Leschanz)

kreieren sie eine fast zeitlose Atmosphäre. Im Gleichklang. Im Hier und Heute.

Das große Konzert „Wie des Abends schöne Röte – Johannes Brahms total“ im Kreuzgang findet am Mittwoch, den 26. Juli 2023, um 19 Uhr statt. Johannes Brahms hat sein ganzes Leben lang Lieder vertont – auch wenn ihm das nicht den großen wirtschaftlichen Erfolg bescherte. Das Lesen war seine große Leidenschaft; so ist es auch nicht verwunderlich, dass er eine große Zahl an Büchern ansammelte. In seine Privatbibliothek zog er sich häufig und gerne zurück. Einige Dichter, deren Werke Brahms vertonte, sind heute beinahe unbekannt. Georg Friedrich Daumer, ein Gymnasiallehrer und Religionsphilosoph kreist in seinen Gedichten, die als Grundlage der Liebeslieder-Walzer dienen, um „Jammer und Glück“, ein Gemütszustand, den Brahms selbst gut kannte, war er doch zeitlebens aufs engste mit Clara Schumann verbunden – eine Beziehung, die immer zwischen Freundschaft und Liebe schwankte. Inspiriert von Wien und der deutschen Rheinromantik verbindet Brahms den Walzer und die Liebeslieder. Schwelgerisch und sinnesfroh sind es elegante Spielereien, die in erster Linie unterhalten sollen. Das Vokalquartett, das am 26. Juli 2023 auf der Kreuzgang-Bühne zu hören ist, besteht aus langjährigen musikalischen Weggefährten von Christiane Karg, die in dieser Formation exklusiv für KunstKlang zusammenkommen: Neben der künstlerischen Leiterin selbst, stehen Patricia Nolz (Mezzosopran), Benjamin Bruns (Tenor) und Michael Nagy (Bass) auf der Bühne. Begleitet werden sie von Susanna Klovsky und Louis Lortie am Klavier.

Karten für alle Konzerte sind im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen erhältlich. Das Kartenbüro ist unter 09852/904-44 und per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Informationen zu den Konzerten gibt es zudem auf www.kunstklang-feuchtwangen.de.

Simon Pearce „Hybrid“

Stand Up Comedy und Kabarett im Landgasthof
„Am Forst“ in Wehlmäusel am Freitag, 14. Oktober 2022



Simon Pearce hat die Freude am Leben immer noch nicht verloren. Jetzt ist es passiert. Die 40 ist da. Simon Pearce bleiben weniger als zehn Jahre in der werberelevanten Zielgruppe. Und plötzlich stellt man sich Fragen. Kann ich ein guter Vater sein, obwohl ich doch selbst noch gefühlt ein Kind bin? Muss ich mein Verhalten jetzt ändern, damit ich nicht wie ein unangenehm junggebliebener Vertretungslehrer wirke? Kann ich bei Klimademos mitlaufen, ohne als Spion der Boomer zu wirken? Muss ich mich ärgern, oder freuen, dass ich von der Polizei wohl nicht

mehr als Gefährder eingestuft werde? Vielleicht muss man sich nicht immer entscheiden. Vielleicht muss man auch nicht zu allem eine extreme Position haben, sondern mal beiden Seiten zuhören. Ein hybrides Lebensmodell. Und nichts passt besser zu Simon Pearce als das.

Das bayerisch-nigerianische Energiepaket liebt den Wechsel zwischen lustigen Anekdoten und gesellschaftlichen Spitzen, den schnellen Gag, ebenso wie die geschickte Pointe und die lauten Töne ebenso wie nachdenkliche Passagen.



Simon Pearce kommt nach Wehlmäusel.

(Foto: © Marvin Ruppert)

„Ist er jetzt Schauspieler, oder Comedian. Macht er jetzt Comedy, oder Kabarett?“ Ist doch egal. Er ist eben ein Hybrid. Lustig ist es auf jeden Fall, das hat er schon mehrfach unter Beweis gestellt, und das ist ja das Wichtigste für einen gelungenen Abend. Pearce stammt aus der Generation, die wohl das größte Ausmaß an Wachstum abbekommen hat und nun zum ersten Mal spürt, dass es zwischendurch auch mal ein Stopp geben muss. Doch wie können sie damit umgehen?

Simon Pearce ist ein Urbayer.

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: 18,- € im VVK

Conny und die Sonntagsfahrer „Schön war die Zeit...“

Konzert durch die deutschen 50er & 60er Jahre im Landgasthof
„Am Forst“ in Wehlmäusel am Samstag, 8. Oktober um 20 Uhr

Am 8. Oktober geht es wieder zurück in die Zeit des deutschen Wirtschaftswunders bei der Neuauflage ihres wundervollen Konzerts voller Nostalgie. Petticoat, Nierentisch, VW-Käfer, im Fernsehen alles nur schwarz-weiß, Italien als liebstes Urlaubsziel und im Radio nur deutsche Schlager!

CONNY & DIE SONNTAGSFAHRER entführen Sie mit dem Programm „Schön war die Zeit...“ auf amüsante, unterhaltsame und kurzweilige Art und Weise zurück in diese Zeit und laden Sie zum Zuhören und vielleicht auch zum Tanzen ein.

Die vierköpfige Musikgruppe mit Sängerin Andrea Graf, Rainer Heindl (Gitarre, Gesang), Thomas Stoiber (Akkor-



Conny und die Sonntagsfahrer.

(Foto: © Steffen Vetter)



deon, Gesang) und Steffen Zünkeler (Kontrabass, Gesang) präsentiert Ihnen die musikalischen Perlen und das beschwingte Lebensgefühl einer unvergesslichen Ära. Erleben Sie die großen Schlager von Peter Alexander, Caterina Valente, Conny Froboess, Peter Kraus und vielen anderen.

ker die wunderbare Musik dieser großen Künstler wieder aufleben. Spannende und witzige Zwischenmoderationen runden den Auftritt von CONNY & die SONNTAGSFAHRER zu einem unvergesslichen Abend ab. Authentisch, voller Spielfreude und mit viel Liebe zum Original.

Mit authentischer Instrumentierung, originalgetreuen Arrangements und stilechter Kleidung lassen die vier Musi-

Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 20,- € im VVK

Vorverkauf für beide Veranstaltungen: <https://amforst.com/forstshop/>, Landgasthof AM FORST – Tel.: 09856/514
Tourist Information Feuchtwangen am Marktplatz – Tel.: 09852/904 55

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:
Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Veranstaltungsvorschau Oktober

Fränkisches Pesto – Autorenlesung mit Susanne Reiche

Spannender und humorvoller Regionalkrimi mit Schauplätzen in Nürnberg und der Fränkischen Schweiz.

Freitag, 14. Oktober 2022

um 19.30 Uhr

in der Stadtbücherei,

Einlass ab 19 Uhr

Eintritt: 8,- €/erm. 6,- €

Kartenverkauf in der Stadtbücherei



König Pups – Drachenalarm Autorenlesung mit Bettina Rakowitz

Nach dem großen Erfolg von König Pups gibt es die Fortsetzung – natürlich wieder mit dem königlichen Helden, seinem treuen Gefolge und zahlreichen Pupsen.

Montag, 24. Oktober 2022 um 15 Uhr

in der Stadtbücherei

Eintritt: 3,- €

Kartenverkauf in der Stadtbücherei

Bücherflohmarkt – Eine Fundgrube für Schnäppchenjäger

Zu den gewohnten Öffnungszeiten können Schnäppchenjäger in der Stadtbücherei im Bücherflohmarkt stöbern. Aus dem Bestand ausgeschiedener Bücher und Buchspenden können zu einem Kilopreis von 2,- € gekauft werden. Der Verkaufserlös kommt der Stadtbücherei zugute.



18. bis 22. Oktober 2022



(Foto: © Kampenwand Verlag)



Sommerferienprogramm 2022

Zufrieden zeigte sich das städtische Jugendbüro als Gesamtorganisator mit dem Ergebnis des nunmehr 41. Feuchtwanger Sommerferienprogramms. Weder witterungsbedingte Ausfälle noch Unfälle haben den diesjährigen Ferienspaß getrübt. Über 1.400 Teilnehmer konnten sich an insgesamt 78 vielseitigen und abwechslungsreichen Angeboten erfreuen. Wenngleich mit 32 teilnehmenden Veranstaltern noch nicht das Niveau von „vor Corona“ erreicht wurde, wäre der Erfolg ohne deren vielen Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern nicht möglich gewesen. Ihnen sowie weiteren Unterstützern aus dem gesellschaftlichen und wirtschaftlichem Bereich gebührt der herzliche Dank der Kinder, der Eltern und der Stadt Feuchtwangen. Denn nur durch deren Engagement

konnte den Feuchtwanger Kindern ein ansprechendes und erlebnisreiches Programm ermöglicht werden, an das sie sich noch lange erinnern. Ebenso sei den Kindern und den Eltern Respekt und Anerkennung gezollt, die mit ihrer eifrigen Teilnahme und kooperativem Zusammenarbeiten einen reibungslosen Ablauf des Ferienprogramms ermöglicht haben.

Im März 2023 werden die Planungen für das 42. Sommerferienprogramm beginnen. Wünsche, Anregungen und Verbesserungsvorschläge können gerne im Jugendbüro der Stadt Feuchtwangen, Jahnstraße 4 persönlich, telefonisch unter 09852/1210, oder per Mail an: jugendbuero@feuchtwangen.de abgegeben werden.





Führungen durch die Feuchtwanger Altstadt, die Handwerkerstuben und mit dem Feuchtwanger Reformator Georg Vogtherr

Nur noch **am kommenden Sonntag, dem 18. September** haben Gäste und Anwohner die Möglichkeit, an den öffentlichen Führungen durch die Stadt oder den Handwerkerstuben teilzunehmen.

Jeweils um 14 Uhr können die Handwerkerstuben besucht werden. Die sechs original erhaltenen Werkstatt-einrichtungen eines Zuckerbäckers, Blaufärbers, Töpfers, Zinngießers, Schuhmachers und Webers im Westflügel des Kreuzganges geben einen Einblick in die Arbeitswelt unserer Vorfahren. Treffpunkt ist vor der Tourist Information am Marktplatz.

Treffpunkt für eine einstündige Erkundungstour durch die Kreuzgangstadt ist jeweils um 15 Uhr ebenfalls vor der Tourist Information am Marktplatz.

Es gibt im Herbst jedoch noch die Möglichkeit, an verschiedenen Themenführungen teilzunehmen, so zum Beispiel am **Sonntag, 2. Oktober um 15 Uhr**. Der Feuchtwanger Stiftskanoniker Georg Vogtherr nimmt Sie dann mit in die Zeit der Reformation. 1517 übernahm er seine Stelle im Feuchtwanger Augustinerstift. Seine Abwendung vom katholischen Glauben begann möglicherweise unter dem Eindruck einer Ablasskampagne bereits im Jahre 1519. Während des Bauernkrieges blieb er 1525 allein am Ort zurück und wurde mit der Vertretung des Stadtpfarrers betraut, so dass er ungehindert im Sinne Martin Luthers predigen konnte und somit ganz maßgeblich an der Einführung der Reformation in Feuchtwangen beteiligt war



Peter Schottmann in der Rolle des Georg Vogtherr.

(Foto: © TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Voraussichtlich wird Herr Schottmann an diesem Tag in die Rolle des Georg Vogtherr schlüpfen. Kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor.

Treffpunkt ist für alle genannten Führungen vor der Tourist Information am Marktplatz. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55, Fax.: 09852/904-250, E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 20.09.2022 Weinfahrt nach Weigenheim

Treffpunkt: **um 15 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Hopfner Weindylle

Strecke: Fahrt mit dem Bus nach Weigenheim. Danach geht es zur „Weigenheimer Weinendteckerrunde“, einem ca. 5 km langen Rundweg zu den Weinhöhepunkten des Ortes. Anschließend Einkehr in der Heckenwirtschaft „Hopfner Weindylle“. Rückkehr in Feuchtwangen ca. 21 Uhr.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück. Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.

Dienstag, 27.09.2022 nach Bernau

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus „Zur Tenne“

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto zum Parkplatz an der Verbindungsstraße Metzlesberg – Lichtenau; von dort Wanderung auf befestigten Flur- und Waldwegen durch das Waldgebiet Obere Haid zur Oberlottermühle und anschließend durch das Waldgebiet Untere Haid nach Bernau zur Einkehr im Landgasthof „Zur Tenne“.

Kleine Galerie

„*Bunter Herbst*“

Filz – Schmuck und mehr ...

Unter diesem Motto wird am Mooswiesensamstag, 14 Uhr die Schau eröffnet.

10 Aussteller präsentieren Schmuck aus verschiedensten Materialien wie Glas, Holz, altem Silber, Porzellan, Keramik, Edelsteinen und Makramee. Taschen aus Filz, nadelgefaltete Tierchen, Windlichter und Blumen, Wandbehänge und Bilder zeigen 8 Filzkünstler. Nicht zu vergessen, Urnen aus Filz. Auf Altholz gemalte Werke sowie Collagen mit Rost, Blumenbilder in Fluid Painting Technik, Tiermotive in Pastell und individuell bemalte Skateboards runden die Exposition ab.

Die Ausstellung ist täglich vom 24. September bis 16. Oktober von 14–16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.





Hundehaltung verpflichtet

Hunde gelten als treue Begleiter des Menschen. Doch ihre ordnungsgemäße Haltung bringt auch einige Verpflichtungen. Mit einer Übersicht der wichtigsten Punkte der Vorschriften möchte die Stadt Feuchtwangen nochmals offiziell alle Frauchen und Herrchen der Vierbeiner über die korrekte Hundehaltung informieren.

1. Hundesteuer

Wer einen über vier Monate alten Hund hält, unterliegt der Hundesteuer. Jeder Hundehalter ist dabei verpflichtet, jeden Hund innerhalb eines Monats bei Aufnahme, Zuzug oder nachdem das Tier vier Monate alt geworden ist, bei der Stadt anzumelden.

2. Verunreinigungen

Verunreinigungen durch Hundekot sind überall ein Ärgernis. Als verantwortungsbewusste Halterinnen und Halter haben Sie deshalb auch dafür Sorge zu leisten, dass Ihr Tier keine Hinterlassenschaften auf Straßen, Gehwegen sowie in öffentlichen Grün- oder Erholungsanlagen verrichtet. Dazu zählen auch Kinderspielplätze, Verkehrsgrünanlagen oder sonstige gärtnerisch gestaltete Flächen. Auch alle landwirtschaftlichen Nutzflächen dürfen nicht durch Hundekot verunreinigt werden. Sollte es dennoch zur Verunreinigung kommen, ist die Halterin sowie der Halter des Tieres verpflichtet, unverzüglich zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Frauchen und Herrchen sollten daher stets die dafür vorgesehenen Hundekotbeutel oder ganz normale Plastikbeutel mit sich führen. Entsprechende Tütenspenden sind an mehreren Stellen in Feuchtwangen zu finden und zusätzlich auch kostenlos im BürgerAmt erhältlich.

3. Lärm durch Hundegebell

Anhaltendes Bellen und Heulen von Hunden kann für die Mitbürgerinnen und Mitbürger erheblich ruhestörend sein. Insbesondere ab 22 Uhr kann langanhaltendes und häufig übermäßiges Gebell als unzulässiger Lärm bewertet werden, was unter anderem auch als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann. Um Probleme zu vermeiden, sollten alle Halterinnen und Halter durch entsprechende Erziehungsmaßnahmen dafür sorgen, dass ihr Vierbeiner durch anhaltendes Bellen niemanden stört.

4. Freier Auslauf und Anleinpflcht

In Feuchtwangen gibt es keine allgemeine Anleinpflcht für Hunde. Das freie Umherlaufen von Hunden ist allerdings durch verschiedene Vorschriften geregelt. Dementsprechend dürfen die Vierbeiner nur frei umherlaufen, wenn sie sich im jederzeitigen Einwirkungsbereich und der Kontrolle des Hundeführers befinden. Als Halter müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Hund jederzeit so zu gehorchen hat, dass keinerlei Gefährdungen oder Belästigungen für die Allgemeinheit von ihm ausgehen können und sich niemand von dem Tier bedroht fühlt. Ist dies nicht der Fall, sollte der Hund angeleint werden.

Auf Kinderspielplätzen sind Hunde nicht erlaubt. Entsprechende Beschilderungen weisen auf die Anleinpflcht hin. Auch in Außenbereichen wie beispielsweise in Jagdrevieren schränken Regelungen das freie Umherlaufen von Hunden ein. Seinen Hund in einem Jagdbezirk ohne ausreichende Sicherung gegen das Entkommen frei herumlaufen zu lassen, ist daher nicht zulässig. Denken Sie vor allem auch daran, dass Wild durch frei herumlaufende Hunde gefährdet werden kann.

Leinen Sie Ihren Hund daher im Zweifelsfall lieber an

5. Gefährliche Hunde

Hunde, von denen eine gewisse Gefährlichkeit ausgehen kann, sind grundsätzlich in sicherem Gewahrsam zu halten, dass weder Menschen und Tiere, noch Sachen gefährdet werden. Für Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit, auch bezeichnet als Kampfhunde, gelten weitere spezielle Vorschriften. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an das zuständige Ordnungsamt.

6. Tierschutzrecht

An eine artgerechte Haltung von Hunden wird eine Reihe von Anforderungen gestellt, die im Tierschutzgesetz sowie in der Tierschutz-Hundeverordnung geregelt sind. Tierquälerei wird nach dem Tierschutzrecht mit einer Freiheitsstrafe von bis zu drei Jahren oder einer Geldstrafe belegt.

7. Tierhaltepflicht

Als Tierhalter haften Sie für alle Schäden, die Ihr Hund verursacht. Dementsprechend können im Einzelfall auch erhebliche Forderungen auf den Besitzer zukommen.

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Auf dem Weg zu Klimaneutralität im Gebäudebereich

Zweite Professur für den Campus Feuchtwangen besetzt

Neue Kompetenz und herausragendes fachliches Wissen zu den Themen Gebäudetechnik und Wärmewende am Studien- und Technologiezentrum in Feuchtwangen: Professor Dr.-Ing. Haresh Vaidya hat Anfang September seine Tätigkeit am Campus Feuchtwangen aufgenommen. Im Interview stellt sich Haresh Vaidya vor, gibt unter anderem einen Einblick in seine bisherigen beruflichen Tätigkeiten und beschreibt seine Ziele am Campus Feuchtwangen.

**Name:**

Prof. Dr.-Ing. Haresh Vaidya

Alter:

37 Jahre

Berufliche Laufbahn:

- Promotion an der FAU Erlangen (Lehrstuhl für Strömungsmechanik)
- Forschungsingenieur Corporate Research bei der Robert Bosch GmbH, Stuttgart
- International Product Manager bei der Bosch Thermotechnik GmbH, Wernau (Neckar)
- BAFA-zugelassener Energieberater für Wohngebäude

Was hat Sie dazu bewogen, nach 7 Jahren in der freien Wirtschaft an den Campus Feuchtwangen zu wechseln?

Während der 7 Jahre in der Industrie im Großraum Stuttgart habe ich viele Erfahrungen in der Heizungs- und Klimatechnik sammeln können und einen umfassenden Überblick über den dazugehörigen Markt gewonnen. Parallel dazu zeigte sich immer wieder, dass die Anforderungen der Kunden und das Angebot auf dem Markt an vielen Stellen noch nicht gut zueinander passten. Dadurch entwickelte sich bei mir der Wunsch, dieses Wissen an der richtigen Stelle in der Lehre und Ausbildung der künftigen Fachkräfte zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus hat mich Franken regelrecht gerufen: Ich habe hier viele schöne Jahre verbracht, studiert, promoviert und auch ein Teil meiner Familie lebt hier.

Sie sind seit 2021 auch als Energieberater aktiv. Können Sie uns einen kleinen Einblick in Ihre weiteren bisherigen Tätigkeiten geben?

Nach der Promotion in Erlangen verschlug es mich zunächst in die Forschung der Robert Bosch GmbH in die Nähe von Stuttgart. Dort erschloss ich innovative, neue Geschäftsfelder für bereits bestehende Komponenten aus dem traditionellen Automobilbereich. Daneben be-



gann ich bereits, mich auch für die wirtschaftliche Seite der Medaille zu interessieren und war somit auch an der Entwicklung von Geschäftsmodellen beteiligt. Ich bin überzeugt davon, dass auch wir technikaffine IngenieurInnen die Bedürfnisse des Marktes kennen sollten.

Bei der Bosch Thermotechnik GmbH konnte ich den technischen mit dem marktwirtschaftlichen Bereich verbinden, indem ich Luft-Wasser-Wärmepumpen mitentwickeln und in den europäischen Markt einführen durfte.

Wie sind Sie parallel zu Ihrer Tätigkeit in der Industrie zur Energieberatung gekommen?

Das Ganze nahm seinen Anfang im Rahmen einer Machbarkeitsstudie zum Einsatz von Wärmepumpen im Gebäudebestand Deutschlands. Ich wurde beauftragt, diese Studie durchzuführen, um relevante Geschäftsfelder in diesem Bereich zu erschließen. Im Zuge dessen bin ich darauf aufmerksam geworden, dass eine Vielzahl von Gebäuden einen erheblichen Sanierungsbedarf hat, um die von der Bundesregierung ausgewiesenen Klimaziele erreichen zu können. Die Energiebera-

tung sehe ich als meine Möglichkeit, einen direkten und unmittelbaren Einfluss auf das aktuelle Geschehen vor Ort zu nehmen.

Was sind Ihre Ziele als Professor am Campus Feuchtwangen?

Am Campus in Feuchtwangen repräsentiere ich das Thema Gebäudetechnik mit besonderem Fokus auf Nachhaltigkeit. Daher ist mir besonders wichtig, die dort angebotene Lehre möglichst stark mit der Praxis zu verzahnen. Studierende sollten eine Wärmepumpe nicht nur aus Büchern kennen, sondern ihre Funktionsweise in der Realität selbst erkunden. Darüber hinaus möchte ich (inter-)nationale Forschungsprojekte an Land ziehen und den Standort Feuchtwangen als attraktives Transferzentrum für unsere Branche etablieren helfen. Da denke ich zum Beispiel an Kooperationen mit Unternehmen der Region, um Lösungen für drängende Fragen der Gebäudetechnik zu entwickeln. Diese in Form von Fortbildungen nach außen zu bringen, die absolut am Puls der Zeit sind, steht ebenfalls ganz oben auf meiner Wunschliste.



Volkshochschule
Feuchtwangen

Programm Herbst–Winter 2022/23

Kursanmeldungen: online, über VHS Landkreis Ansbach

F31281H	Computerwissen kompakt Einstieg in WIN10 6x / 07.11.2022 / Mo 18.15–21.15 Uhr 140,90 € inkl. Skriptgebühren	G80281H	Spanisch-Grundstufe A1 für Anfänger/-innen 15x / 19.09.2022 / Mi 18–19.30 Uhr ab 112,50 €
F35281H	Excel-Grundlagen/Basiswissen für Einsteiger/-innen 6x / 18.01.2023 / Mi 18.15–21.15 Uhr 140,90 € inkl. Skriptgebühren	G80282H	Spanisch-Grundstufe A1/Fortführungskurs 12x / 04.10.2022 / Di 17.30–19 Uhr 90,- €
F38281H	IT-Sicherheit kompakt 1x / 07.12.2022 / Mi 18.30–21.30 Uhr 38,48 € inkl. Skriptgebühren	G81281H	Spanisch-Mittelstufe B1 12x / 04.10.2022 / Di 19–20.30 Uhr 90,- €
G50281H	Italienisch-Grundstufe A2 12x / 10.10.2022 / Mo 17.30–19 Uhr 90,- €	H23281H	Fränkische Birn in der Küchn 1x / 26.10.2022 / Mi 19–22 Uhr 17,- € + Lebensmittel
G51281H	Italienisch-Mittelstufe B1 / Konversation 12x / 13.10.2022 / Do 19–20.30 Uhr 90,- €	H23282H	Brunch 1x / 15.11.2022 / Di 18–22 Uhr 22,70 € + Lebensmittel

H23283H	Plätzchen backen 1x / 06.12.2022 / Di 19–22 Uhr 17,- € + Lebensmittel	H43281W	Pilates für Anfänger/innen und Wiedereinsteiger/innen 11x / 12.01.2023 / Do 18–19 Uhr 43,30 €
H23284H	Marmeladen, Brotaufstriche, Brot und Brötchen 1x / 10.01.2023 / Di 18–22 Uhr 22,70 € + Lebensmittel	J10281H	Ganzkörpertraining 10x / 13.09.2022 / Di 18–19 Uhr 43,30 €
H23285H	Heimatküche – Eintöpfe für kalte Tage 1x / 18.01.2023 / Mi 19–22 Uhr 17,- € + Lebensmittel	J10281W	Ganzkörpertraining 10x / 10.01.2023 / Di 18–19 Uhr 43,30 €
H23286H	Trendiges mit gesundem Gemüse 1x / 01.02.2023 / Mi 18–22 Uhr 22,70 € + Lebensmittel	J40281H	Mit mir nicht! Leichte Selbstverteidigungstechniken für jedermann ab 14 Jahren 1x / 21.01.2023 / Sa 14–19 Uhr 21,- €
H23287H	Corso di cucina italiana! Pizza 1x / 15.10.2022 / Sa 12–15 Uhr 14,- € + Lebensmittel	K03281H	Line Dance für Anfänger/innen und Wiederholer/innen 7x / 12.10.2022 / Mi 18–19.30 Uhr 45,50 €
H23287H	Corso di cucina italiana! Nudelvariationen 1x / 12.11.2022 / Sa 12–15 Uhr 14,- € + Lebensmittel	K42281H	Handlettering After-Work-Kurs für Anfänger*innen 1x / 29.09.2022 / Do 18–21 Uhr 14,- € + Materialkosten
H33281H	Qigong 7x / 15.09.2022 / Do 18–19 Uhr 35,- €	K42282H	Handlettering für Fortgeschrittene 1x / 10.11.2022 / Do 18–21 Uhr 14,-€ + Materialkosten
H36282H	Autogenes Training für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene 7x / 15.09.2022 / Do 19.15–20 Uhr 26,30 €	K42283H	Handlettering: Weihnachtskarten gestalten 1x / 24.11.2022 / Do 18–20.15 Uhr 10,50 € + Materialkosten
H36282H	Entspannungsreisen 4x / 28.09.2022 / Mi 18.15–19.15 Uhr 20,- €	K74281H	Kreative Weidenwerkstatt – Flechten mit Korbweiden 1 x / 07.01.2023 / Sa 10–14 Uhr 20,- € + Materialkosten
H36283H	Entspannungsreisen 4x / 09.11.2022 / Mi 18.15–19.15 Uhr 20,- €	M50281H	Handlettering für Anfänger/-innen Kurs für Teenies von 11 bis 14 Jahre 1x / 20.10.2022 / Do 17–20 Uhr 14,- € + Materialkosten
H36284H	Entspannungsreisen 4x / 11.01.2023 / Mi 18.15–19.15 Uhr 20,- €		
H43281H	Pilates für Anfänger/innen und Wiedereinsteiger/innen 13x / 15.09.2022 / Do 18–19 Uhr 56,30 €		



Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Mitbürger,

Die Sommerferien gehen zu Ende, die Schule beginnt.

Für die ABC-Schützen das erste Mal, für viele „wieder“, für manche eine neue Schule, die Berufsschule, die Uni... Für die meisten ist die Schule Vergangenheit - oder doch nicht? Als Eltern von Schulkindern sind sehr viele doch wieder mit der (freilich veränderten) Schulwirklichkeit konfrontiert. Und selbst im Alter sind Oma und Opa durch die Enkel noch gefragt und sei's nur für „Zeugnissgeld“.

Eigentlich sollte uns das daran erinnern, dass wir nicht nur in der Einrichtung „Schule“ lernen, sondern unser Leben lang.

Selbst Jesus von Nazareth war ein Lernender:

Nach seiner Geburt heißt es: „Das Kind aber wuchs und wurde stark, voller Weisheit und Gottes Gnade war bei ihm.“ (Lukas 2,40)

Und als ER 12 Jahre alt war heißt es nach seinem Tempelgespräch: „Und Jesus nahm zu an Weisheit, Alter und Gnade bei Gott und den Menschen.“ (Lukas 2,52)

Der Vollkommene wächst und nimmt zu an Weisheit?

Wieviel mehr haben wir kleinen Lichtlein es nötig, immer weiter zu lernen. Und noch nötiger haben wir es, uns bewusst zu sein, dass wir eben nicht alles wissen:

Da lächeln Politiker und Wissenschaftler, aber auch wir einfachen Bürger über die Unwissenheit unserer Vorgeneration vor 50 Jahren, vergessen aber, dass wohl in 50 Jahren genauso über unser heutiges „Wissen“ gelächelt wird.

Lasst uns also demütig werden und beständig weiterlernen – aber wie denn? Was kann ich denn glauben, welches „Fundament“ trägt denn?

In Psalm 1 heißt es „Glücklich der ... seine Lust hat am Gesetz des HERRN...“

Also: Lies in der Bibel! Das ist der Weg, glücklich zu werden, denn darin begegnet dir Jesus, der Sohn Gottes. Darin siehst du dich selbst wie in einem Spiegel als einen lebenslang Lernenden. Ob Jesus vielleicht auch das gemeint hat, als er uns aufforderte, wie die Kinder zu werden?

Stürz dich in ein neues „Schuljahr“ des Lebens mit der Bibel als Lehrbuch und Jesus Christus als Lehrer. Das macht Freude!

*Pastor Gerd-Volker Malessa
Baptistengemeinde Feuchtwangen*



Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadt Feuchtwangen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) für das Kulturbüro und die Kreuzgangsspiele

Die Stelle ist unbefristet in Teilzeit (25 Wochenstunden)

Die Kultur in Feuchtwangen ist reich und vielfältig. Genauso vielgestaltig sind die Arbeitsbereiche des Kulturbüros der Stadt, in dessen Zuständigkeit die Verwaltung der Kreuzgangsspiele gehören.

Ihr Aufgabenbereich

- Kunden- u. Besucherservice sowie Ticketverkauf
- Organisation und Bearbeitung relevanter Verwaltungsangelegenheiten
- Betreuung von kulturellen Veranstaltungen
- Einlass und Abendkasse

Ihr Anforderungsprofil:

- gute PC-Kenntnisse
- Servicebewusstsein und kommunikative Kompetenz
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (Wochenend- u. Abenddienste)
- Interesse an Kulturarbeit

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem lebendigen und vielfältigen Kulturbetrieb. Die Vergütung erfolgt nach TVöD sowie den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen.

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **07.10.2022** unter www.feuchtwangen.de



Kontakt:
Stadt Feuchtwangen
Postfach 12 57
91552 Feuchtwangen
Für Fragen steht Ihnen unter Tel. 09852 904 158 Frau Dr. Maria Wüstenhagen, Leiterin des Kulturbüros, zur Verfügung.

12. August 2022
Markert Johann,
Gehrenberg 13, 91555 Feuchtwangen

16. August 2022
Schwarz Günther Karl
Bahnhofstraße 1, 91555 Feuchtwangen

20. August 2022
Meyer geb. Hörner Angelika Hildegard
Metzlesberg 12, 91555 Feuchtwangen

26. August 2022
Wüstner geb. Kamm Wilhelmine Ingeborg
Bahnhofstr. 1, 91555 Feuchtwangen

30. August 2022
Möbus Willy
Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr, sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr, sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, Mittwochs und Freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt@feuchtwangen.de.

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Veröffentlichung von Personenstandsfällen

Eheschließungen:

5. August 2022
Joanna Kobani-Palej und Renninger Christian
Am Bleichwasen 8, 91555 Feuchtwangen

6. August 2022
Katharina Engelhardt und David Berger
Oberhäuserstraße 109, 91522 Ansbach

6. August 2022
Andreia Filipa da Cunha Gouveia, Rossinistraße 19 1/2,
85057 Ingolstadt und
Fabian Ehenschwender, Schleifmühlweg 28, 91555 Feuchtwangen

6. August 2022
Sandra Masmoudi geb. Rudloff, und Florian Setzer
Kühnhardt am Schlegel 6, 91555 Feuchtwangen

19. August 2022
Schell Marie und Simon Schwarz
Wittelsbacher Weg 6, 91555 Feuchtwangen

Sterbefälle:

31. Juli 2022
Dreher geb. Schmeisser, Emma Martha
Archshofen 70, 91555 Feuchtwangen

3. August 2022
Rodenbücher, geb. Brezina, Hedwig
Danziger Str. 10, 91555 Feuchtwangen



Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!
Bitte melden Sie sich dazu ab 18 Uhr unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.
Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwingler 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181
Fax: 09861/8739538
E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Metzlesberg, Poppenweiler, Reißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlammühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **in den Ortsteilen am Freitag, dem 30.09.2022 und im Stadtgebiet am Dienstag, dem 04.10.2022**.

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr
Mittwoch 13.30–17.00 Uhr
Freitag 13.30–16.00 Uhr
(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blu-rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-ÖlfILTER, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Auf Wertstoffhöfen besteht **keine Pflicht zum Tragen einer (medizinischen) Gesichtsmaske**. Angehalten wird jedoch weiterhin zu einer Einhaltung eines **Mindestabstands von 1,5 m**; kann dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird (unbeschadet der o.g. Regelungen) empfohlen, eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Sa: 08.00–12.00 Uhr

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Sa: 08.00–12.00 Uhr

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (März bis November):
Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Samstag 08.00–12.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Tourist-Information

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
01. Mai – 24. September	Samstag/Sonntag/ zusätzlich:	Feiertag 13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag – Freitag	09.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de



■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Brettspieltreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten
Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.

Infos unter
www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:
Tel. 09852/1210
Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de



■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051
Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de
Marktplatz 1, Projektbüro Feu-Mitte, 2. Stock

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10–15 Uhr,
ansonsten nachmittags per Whatsapp oder E-Mail

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432
oder -544

■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Telefon: 09852/6788-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33

E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

■ Diakonisches Werk



Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und
Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären
Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Telefon: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als
Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten
oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der
Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de
Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de
Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr
des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschafts-
fragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in
Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.

Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen
für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kos-
tenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1

**Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter
Tel. 0981/9690622**

Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein



■ **Tafel Feuchtwangen**
– Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel. 09852/1874 Frau Kreutner, Tel. 09852/1886 Frau Naser.

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14–16 Uhr. Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.

■ **Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie**

Selbsthilfegruppe krebserkrankter Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel. 0175/9177516 oder Frau Wagner, E-Mail: ang.wa@web.de

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngroupe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:
Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13
Kontakt: Frau Kreutner, Tel. 09852/1874

■ **Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach**



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-290,
E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

■ **Betreuungsverein**

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel. 0981/4663-1701
E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

■ **Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen**

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: Tel. 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ **Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt**

Büro Deutscher Kinderschutzbund



Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB),
E-Mail: ak-fluechtlinge.feugmx.de

■ **Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking**



■ **Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach**



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ **Weißer Ring**



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ **Eltern – Jugend – Familienberatung**

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/97775850 oder per E-Mail (eutb@eutb-ansbach.de) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.

Kontakt:

EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/97775850, E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de
Weitere Infos unter: www.eutb-ansbach.de

■ EJSA Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **Tel. 0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an ausbildungscoaching@ejsa-rot.de oder kontaktieren uns über Instagram [ejsa_westmittelfranken](https://www.instagram.com/ejsa_westmittelfranken).

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Kontakt: Tel. 09861/936994

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.



Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an.

Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419,
E-Mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten: Das Sängermuseum ist vom 1. März bis 31. Oktober an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch bis Freitag: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr

Wochenende und Feiertage:

für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung

Kontakt: Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2.000m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/615224

Öffnungszeiten September, Oktober, November bis 15. Dezember:

Dienstag bis Freitag: 14–17 Uhr
Samstag, Sonntag: 11–17 Uhr

Samstag (Gemeinschaftssauna) 14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna) 09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)
Einzelkarten 5,- €, Zehnerkarten 40,- €
Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung 15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel 25,00 €

Schließtage
Mooswiesensamstag bis Mooswiesenmontag 24. bis 26.09.2022
Tag der Deutschen Einheit 03.10.2022
Allerheiligen 01.11.2022
Weihnachten 24. bis 26.12.2022
Silvester 31.12.2022
Neujahr 01.01.2023
Heilige Drei Könige 06.01.2023

■ Fundsachen

1 Ring

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst	
Fr. 16.09.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Sa. 17.09.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
So. 18.09.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Mo. 19.09.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Di. 20.09.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Mi. 21.09.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Do. 22.09.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Fr. 23.09.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Sa. 24.09.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
So. 25.09.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Mo. 26.09.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Di. 27.09.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Mi. 28.09.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Do. 29.09.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Fr. 30.09.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag 16.09.2022 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag 23.09.2022 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag 30.09.2022 von 08.00–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel. 0 98 52/46 47

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
Samstag 14.00–18.00 Uhr
Sonntag 09.00–13.00 Uhr

während der Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
Dienstag bis Donnerstag 15.00–21.00 Uhr
Freitag 17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
Samstag 14.00–18.00 Uhr
Sonntag 09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar)
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 10,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 20,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren) 16.00–21.00 Uhr
Mittwoch (Damen) 16.00–21.00 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna) 16.00–21.00 Uhr
Freitag (Damen) 15.30–21.00 Uhr



■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Internet: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 17.09.2022/18.09.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Frank Eimer, Hauptstr. 27
915623 Sachsen b. Ansbach, Tel.: 09827/1616

Samstag/Sonntag, 24.09.2022/25.09.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Markus Haubner, Marktplatz 13
91567 Herrieden, Tel.: 09825/1301

Samstag/Sonntag/Montag, 01.10.2022/02.10.2022/03.10.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Renate Göttlein, Rüdener Str. 2
90599 Diethenhofen, Tel.: 09824/5628

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel. 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel. 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Samstag, 17.09.2022

09.00–18.00 Uhr **Johanniskirche:** 70 Jahre Diakonisches Werk Feuchtwangen – Bilder-Ausstellung: „Luxus ist für mich...“ – Ausstellung ist täglich geöffnet bis Ende Oktober; Diakonisches Werk

12.30 Uhr **Stiftskirche:** Trauung

16.10 Uhr **Stiftskirche:** Choralblasen vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

17.15 Uhr **Kirchplatz:** Ökumenischer Gottesdienst „60 Jahre Jagdhornbläser“; Pfarrer Jörg Herrmann + Stadtpfarrer Christoph Matejczuk

Sonntag, 18.09.2022

10.00 Uhr **Johanniskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

12.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

17.00 Uhr **Thürnhofen Weiher:** Crosspoint – Der dekanatsweite Jugendgottesdienst – Dich erwartet ein Jugendgottesdienst, Burgerstand (Veggi- und Fleisch-

burger), Spielestationen, entspannte Atmosphäre → Ein Megaevent; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent), Evangelische Jugend + CVJM + EC + ELJ + Gemeinden im Dekanat u. v. m

Montag, 19.09.2022

14.00–17.00 Uhr **Gemeindehaus:** Betreuungsgruppe MONTAGS-FREUNDE; Tagespflege Glashofen

Dienstag, 20.09.2022

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff; Frau Karola Kreutner

14.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Seniorenkreis; Pfarrer Jörg Herrmann

19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung – nicht öffentlich; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 21.09.2022

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrerin Daniela Bachmann

Donnerstag, 22.09.2022

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 23.09.2022

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungchar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

Samstag, 24.09.2022

09.00–18.00 Uhr **Johanniskirche:** 70 Jahre Diakonisches Werk Feuchtwangen – Bilder-Ausstellung: „Luxus ist für mich...“ – Ausstellung ist täglich geöffnet bis Ende Oktober; Diakonisches Werk

16.10 Uhr **Stiftskirche:** Choralblasen vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Konzert Sopran und Orgel: „Von Bach bis Brahms“, mit Sopranistin Christiane Karg, Orgel: Dekanatskantorat Micha Haupt – Eintritt frei; Dekanatskantorat

Sonntag, 25.09.2022

10.00 Uhr **Mooswiese:** Zeltgottesdienst, Dekan/in Lehner, Pfarrer Jörg Herrmann, Pfarrerin Daniela Bachmann

16.16 Uhr **Stiftskirche:** Konzert „Heiteres und Beschwingtes zur Mooswiese“ Orgel: Julian Bach; Schlagzeug: Pfarrer Klaus Lindner; Dekanatskantorat

Montag, 26.09.2022

14.00–17.00 Uhr **Gemeindehaus:** Betreuungsgruppe MONTAGS-FREUNDE; Tagespflege Glashofen

Dienstag, 27.09.2022

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff; Frau Karola Kreutner

Mittwoch, 28.09.2022

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrer Jörg Herrmann



Donnerstag, 29.09.2022

- 09.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk
- 20.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gesprächskreis Autismus; Diakonisches Werk

Freitag, 30.09.2022

- 09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 09.45 Uhr **Johanniskirche:** Erntedank Gottesdienst KiTa Wohlgemuthstr.; Dekan Wigbert Lehner
- 10.30 Uhr **Johanniskirche:** Erntedank Gottesdienst KiTa Sandweg; Dekan Wigbert Lehner
- 11.15 Uhr **Johanniskirche:** Erntedank Gottesdienst KiTa Wanzenbad; Dekan Wigbert Lehner
- 15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

„Biografiearbeit“ neue Termine im Oktober 2022

Zu dem Thema „Mein Lebensbaum – eine biografische Spurensuche“ lade ich Sie ganz herzlich ein sich Zeit für sich selbst und die eigene Lebensgeschichte zu nehmen.

Es geht dabei um das sich rückblickend erinnern, die gegenwärtige Lebenssituation zu betrachten und auch zu erkunden welche Wünsche und Vorhaben ich für meine Zukunft habe – immer geleitet von einem positiven Blick auf die eigene Lebensgeschichte und Freundlichkeit sich selbst gegenüber.

Als themenleitendes Symbol wird uns der „Lebensbaum“ begleiten – seine Wurzeln, der Stamm, die Baumkrone mit Ästen, Blättern, Blüten und Früchten. Der „Lebensbaum“ als Bild für die verschiedenen Lebensphasen und deren Inhalte. Die Teilnehmenden vereinbaren nach außen hin Verschwiegenheit über die Gesprächsinhalte, jeder Teilnehmende ist für sich selbst verantwortlich.

Biografiearbeit braucht einen geschützten Rahmen für den ich als Leitung Sorge trage.

Wir treffen uns in einer Gruppe mit max. 10 Personen an drei Abenden im wöchentlichen Abstand, für ca. 3 Stunden.

Referentin: Irmgard Schmidt

Termine: 10.10./17.10./24.10. jeweils um 19 Uhr im Haus am Kirchplatz

Anmeldung und nähere Informationen im Dekanat 09852/908-20 – Anmeldeschluss: 7.10.2022

Hier noch schnell anmelden!

Adventsfreizeit vom 2.–4. Dezember 2022 für Kinder von 8–12 Jahren

Ein ganzes Wochenende zu einem spannenden Adventsthema: mit Kreativ-Angeboten, Spielen, Abenteuer, Singen, Backen, Geschichten und Andachten

Wo?: im Jugendübernachtungshaus Veitsweiler
 Teilnehmerpreis: 56,- €/pro Person (Jedes weitere Geschwisterkind 49,- €)

Nähere Infos über die Homepage Evangelisches Dekanat Feuchtwangen: www.dekanat-feuchtwangen.de unter „Dekanatsjugend“.

Hier noch schnell anmelden!

Skifreizeit für Familien vom 02.-07.01.2023

Skifreizeit für Familien, Teilfamilien, Omas, Opas, Paten, Tanten, Onkel ... mit Kindern und Jugendlichen

Wo?: Südtirol – Natz – Plose

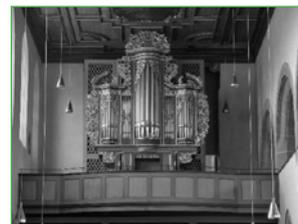
Unterbringung: 3 Sterne Hotel in Natz

Preis: Erwachsene pro Person 439,- € (zuzgl. Skipass)

Kinder und Jugendliche pro Person altersabhängig von 240,- bis 389,- € (zuzgl. Skipass)

Nähere Infos über die Homepage Evangelisches Dekanat Feuchtwangen: <http://www.dekanat-feuchtwangen.de/Familienskifreizeit>

**Kirchenmusik:
Sopran & Orgel**



**Termin zum Vormerken:
„Von BACH bis BRAHMS“**

Am **24.09.2022** um **19 Uhr** singt **Christiane Karg** in der Stiftskirche, begleitet von Micha Haupt an der Steinmeyer-Orgel.

Zu hören sind Werke für Sopran und Orgel von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Johannes Brahms u.a.

Der Eintritt ist frei.

CrossPoint

JUGENDGOTTESDIENST

18.09.2022

band
 outdoor
 talkshow
 welcome drink
 food & music
 aftershow
 get-together

Wann? 18.09.2022 | 17:00 Uhr

Wo? Weiher in Thürnhofen an der Gaststätte „Zum grünen Wald“

Was? Late night miracles

SCAN ME



Eintritt frei



Dieses Projekt wird aus dem „Bayerischen Aktionsplan Jugend“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Heiteres und Beschwingtes

**An der Orgel: Julian Bach
Am Schlagzeug: Pfarrer Klaus Lindner**

Zur Mooswiese

Sonntag, 25. September 2022
16:16 Uhr
Stiftskirche Feuchtwangen

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Sonntag, 18. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Freitag, 23. September

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Sonntag, 25. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Klaus Lindner

Freitag, 30. September

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Dorfgütigen

Sonntag, 18. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Sonntag, 25. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Klaus Lindner

11.15 Uhr Taufe, Pfarrer Jürgen Rosen

Mosbach

Sonntag, 18. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

17.00 Uhr Jugendgottesdienst, Am Thürnhofener Weiher

Sonntag, 25. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

11.15 Uhr Taufe, Kirche Mosbach

Larrieden

Sonntag, 18. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

Sonntag, 25. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden



Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
gemeinsam glauben leben



EC-Feuchtwangen
Entschieden für Christus
www.ec-feuchtwangen.de

**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen,
Kronenwirtsberg 18:**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.

Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 18.09.2022

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle und S. Illi
„Alte Schätze neu entdecken“
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

17.00 Uhr CrossPoint Jugendgottesdienst am **Thürnhofener Weiher**

Donnerstag, 22.09.2022

09.00 Uhr Frauengesprächskreis
„Wunder – Eine kranke Frau berührt Jesus“

Sonntag, 25.09.2022

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
„Willkommen daheim“ (Psalm 84)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 28.09.2022

14.00 Uhr Seniorenkreis mit K. Neuberger
„Abraham“

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 20.09.2022 – Breitenau

20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit S. Illi

Dienstag, 27.09.2022 – Ungetsheim

20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit J. Kümmerle

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag 19.00 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)



- Dienstag 16.00 Uhr Kindertreff (3–7 Jahre)
Parallel dazu Elterncafé im Foyer
- 16.00 Uhr Krabbelgruppe 14-tägig, **nächster Termin 20.09.2022**
- 18.00 Uhr Treffpunkt (11–13 Jahre)
- Donnerstag 09.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)
- 17.00 Uhr Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre)
- 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre)
- Freitag 20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren), weitere Infos unter: 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

- Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreitenthan 15

Sonntag, 18.09.2022

- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 21.09.2022

- 21.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 25.09.2022

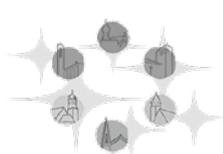
- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 28.09.2022

- 19.00 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel.: 09852/616717, E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

■ Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen



St. Ulrich und Afra Feuchtwangen/
Maria Immaculata Dürrwangen/
St. Raphael Großbohrenbronn/
St. Peter und Paul Halsbach/St. Bonifatius Schnelldorf/
Expositur Heilig Kreuz Wittelshofen

Samstag, 17.09. – Hl. Hildegard von Bingen und hl. Robert Bellarmin

- 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)
- 17.15 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst anlässlich des 60-jährigen Jubiläums der Jagdhornbläsergruppe Feuchtwangen vor der Stiftskirche

Sonntag, 18.09. – 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10.15 Uhr Kleinkindgottesdienst
- 10.15 Uhr Hl. Messe für Walter Klaus/für Josef Gebele und Familie/für Christoph Denis

Einladung



zum Kleinkindgottesdienst

Bunter Herbst

Am: 18.09.2022

Um: 10:15

Im: Ulrichsaal Feuchtwangen



Herzlich eingeladen sind alle Kinder zwischen 2 und 8 Jahren mit Ihren Eltern, Geschwistern.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Das ganze KiGo-Team der Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen

Dienstag, 20.09. – Hl. Andreas Kim Tae-gon u. hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

- 18.30 Uhr Hl. Messe für verst. der Fam. Stadler

Mittwoch, 21.09. – Hl. Matthäus, Apostel u. Evangelist

- 09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 22.09. – Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer

- 10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“
- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 18.30 Uhr Hl. Messe für Josef Pinzka

Samstag, 24.09. – Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten

- 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 25.09. – 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Caritas-Herbstkollekte

- 10.15 Uhr Festgottesdienst am Mooswiesensonntag für verst. Walter und Blandina Stohl / für Christoph Denis
- 13.30 Uhr Mooswiesenfestzug

Dienstag, 27.09. – Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

- 18.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 28.09. – JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMES UNSERER LIEBEN FRAU

- 09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 29.09. – Hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael, Erzengel

- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 18.30 Uhr Hl. Messe für Sr. Dignata



Samstag, 01.10. – Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 02.10. – 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank mit Beteiligung der Kinder des kath. Kindergartens, für Katharina und Ludwig Jechnerer/für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek

11.30 Uhr Taufsonntag

Messintentionen:

Messintentionen für **November** können bis zum **17.10.2022** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung. Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

Kleinkindgottesdienst am Sonntag, 18.09.2022 um 10.15 Uhr

Herzliche Einladung an alle Familien zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, 18.09.2022, um 10.15 Uhr im Ulrichsaal; Thema: „Bunter Herbst“.



© StockSnap – Pfarrbriefservice



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Achtung: Wir sind umgezogen, Sie finden uns seit Sonntag, den 06.03.2022 in der Bahnhofstraße 36.

Das Wunder der Perle

Frauenfrühstück mit Andrea Blanc

8. Oktober 2022 9:00 Uhr

Bahnhofstr. 36
91555 Feuchtwangen

Gottesdienst:	Sonntag	10.00 Uhr
Kindertreff:	Dienstag	16.00 Uhr
Frauenstunde:	Dienstag	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
Telefon: 09868/5142
E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de

■ TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag
von 8–12 Uhr unter der Tel. 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2022/23 im Heinz-Seidel-Stadion:

U19/A-Junioren (Jahrgang 2004/05)	Montag Mittwoch	19.00–20.30 Uhr 19.00–20.30 Uhr
U17/B-Junioren (Jahrgang 2006/07)	Montag Mittwoch	19.00–20.30 Uhr 19.00–20.30 Uhr
U15/C-Junioren (Jahrgang 2008/09)	Montag Donnerstag	18.00–19.30 Uhr 18.00–19.30 Uhr
U13/D-Junioren (Jahrgang 2010/11)	Dienstag Donnerstag	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U11/E-Junioren (Jahrgang 2012/13)	Montag Mittwoch	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U9/F-Junioren (Jahrgang 2014/15)	Montag Mittwoch	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U7/G-Junioren (Jahrgang 2016 u. jünger)	Freitag	16.00–17.15 Uhr

Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2022/2023

U19/A1-Junioren (Jahrgang 2004/2005)
Benjamin Burggraf, Tel. 0174/2494430

U17/B1-Junioren (Jahrgang 2006/2007)
Frieder Sommerer, Tel. 0176/53836488

U17/B2-Junioren (Jahrgang 2006/2007)
Rüdiger Rössle, Tel. 0160/8716275

U15/C1-Junioren (Jahrgang 2008/2009)
Max Göller, Tel. 0172/8366680
Julia Schudt, Tel. 0151/68150596



U13/D1-Junioren (Jahrgang 2010/2011)

Claus Gottwald, Tel. 0176/32562418

U13/D2-Junioren (Jahrgang 2010/2011)

Michael Geißler, Tel. 0178/3137341

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Frank Stretz, Tel. 0160/91680111

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Uli Möbus, Tel. 0173/2948470

U11/E3-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Michael Beck, Tel. 0170/5616309

U09/F1-Junioren (Jahrgang 2014/2015)

Leo Blattner, Tel. 0151/61002871

U09/F2-Junioren (Jahrgang 2014/2015)

Marcel Jacobs, Tel. 0160/1564613

U07/G-Junioren (Jahrgang 2016 und jünger)

Heiko Buckel, Tel. 0170/5507705

Martin Häberlein, Tel. 0179/9707414

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/4258
 Jörg Vogl, Jugendleiter Tel. 09852/616781

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karl-Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel. 0171/3162075
 oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten:

Kinder von 6–9 Jahren

Dienstag	17.30–18.30 Uhr	Realschulturnhalle FEU
Donnerstag	17.30–18.30 Uhr	Ballspielhalle FEU

Kinder von 10–15 Jahren

Dienstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle FEU
Donnerstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle FEU

Mädchen ab 16 Jahren und Damen

Donnerstag	18.00–19.30 Uhr	Ballspielhalle FEU
Sonntag	10.00–11.30 Uhr	Ballspielhalle FEU

Jungen ab 16 Jahren und Herren

Dienstag	20.00–21.30 Uhr	Realschulturnhalle FEU
Donnerstag	20.00–21.30 Uhr	Realschulturnhalle FEU

Damen/Herren

Freitag	18.30–20.00 Uhr	Ballspielhalle FEU
---------	-----------------	--------------------

In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle KEIN Training stattfinden.

Ansprechpartner:

Herren und Jungs ab 16 Jahren:
 Kai Engelhardt, Telefon 0170/5462530

Damen und Mädchen ab 16 Jahren:
 Bernd Häblein, Telefon 0171/3531047

Kinder bis 15 Jahre:

Lara Häffner, Telefon 0151/74759039

Homepage: <https://griffins.mein-verein.de>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Minis/E-Jugend bis 10 Jahre

Montag: 17.30–18.30 Uhr

C-/D-Jugend männlich 10–14 Jahre

Dienstag: 17.30–19.30 Uhr

Freitag: 17.00–18.30 Uhr

D-Jugend weiblich 10–12 Jahre

Dienstag: 17.30–18.30 Uhr

Freitag: 17.00–18.00 Uhr

B-Jugend weiblich ab 14 Jahre

Montag: 17.30–18.30 Uhr (Ballspielhalle FEU)

Mittwoch: 17.00–18.00 Uhr (Schnelldorf)

Herren ab 17 Jahren

Dienstag: 19.30–21.30 Uhr

Donnerstag: 19.30–21.30 Uhr

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Tel. 09852/2566.

Wir freuen uns auf Sie!

Mutter-Kind-Turnen:

1. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre) mit Eltern

Übungsleiter: Eva Zein, Miriam Kälberer, Martin Häberlein

Übungszeit: Mittwoch 15.15–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: Martin Häberlein, Tel. 0179/9707414

2. Gruppe (3,5 bis 4,5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Simone Brand, Alexandra Rauch, Agnes Willecke

Übungszeit: Donnerstag 14.30–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: simone.hedler@gmx.de

Kinderturnen/Kindersport:

1. Gruppe (Jahrgang 2015/2016) ohne Eltern

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Katja Mader, Rabea Trumpp, Nicole Stretz

Übungszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: rabea.trumpp@gmail.com

2. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Michele Heidtke

Übungszeit: Montag 15.45–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: michele.heidtke@googlemail.com

3. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Andrea Abel, Daniela Müller

Übungszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr



Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: anbel1@t-online.de

Leistungsorientiertes Geräteturnen:

1. Gruppe Jungen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Martin Trumpp
 Übungszeit: Freitag 15.00–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: martin.trumpp@gmail.com

2. Gruppe Mädchen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Malika Riedel, Jeannette Wirth
 Übungszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
 Freitag 14.30–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: malika.feuchtwangen@web.de

3. Gruppe Aufbaugruppe Leistungsturnen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Jeannette Wirth, Andrea Winter
 Übungszeit: Mittwoch 17.30–19.00 Uhr
 Ort: Jahnhalle
 Kontakt: leitung.turnen@tus-feuchtwangen.de

Aerobic/sonstige Turngruppen:

Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.

Übungsleiter: Katja Rössle
 Übungszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
 Übungsort: Ballspielhalle
 Kontakt: katjadaeubler@aol.com

Frauengymnastik

Übungsleiter: Doris Halfpaap
 Übungszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
 Übungszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle

Seniorenturnen:

Gruppe Männer

Übungsleiter: Erhard Mildenberger
 Übungszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Frauen

Übungsleiter: Gerlinde Buchta
 Übungszeit: Montag 19.15–20.15 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Montag (außer Ferien)

18.00 Uhr Lauftreff Treffpunkt Realschulturnhalle (nach Vereinbarung)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
 19.15 – Allround-Training/Gymnastik
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer

Mittwoch (außer Ferien)

18.30 – allgem. Leichtathletik-Training
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann, Martin Meyer

Freitag (außer Ferien)

15.30 – Schülertraining (6–10 Jahre)
 16.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Moritz Meyer, Anna Rados, Lara Meyer
 16.30 – Jugendtraining (10–15 Jahre)
 18.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Bianca Schütz
 18.00 – allgem. Leichtathletiktraining
 19.30 Uhr (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – Bahntraining (Außensportanlagen)
 12.00 Uhr

TuS Feuchtwangen – Tanzen

Dienstag

17.00–18.00 Uhr HipHop Kids ab 7 Jahren
 18.00–19.00 Uhr Breaking
 19.00–20.00 Uhr HipHop Teens I ab 14 Jahren
 20.00–21.00 Uhr Mosaaix

Freitag

18.00–19.00 Uhr HipHop Kids ab 9 Jahren
 19.00–20.00 Uhr HipHop Teens ab 12 Jahren

Ab sofort im Gymnastikraum im Sportheim

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel. 2566

TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Dienstag

16.30–17.30 Uhr männl. Jugend (13–16 Jahre)
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Trumpp

Mittwoch

18.00–20.00 Uhr Damen
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Eva Zein

Freitag

18.30–20.30 Uhr Damen
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Lisa Harich

20.15–22.15 Uhr Herren
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Trumpp

TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten

Montag

17.00–18.00 Uhr Bambinitraining 6–8 Jahre
 Realschulturnhalle
 18.00–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre
 Realschulturnhalle



Mittwoch

17.30–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
Stadtschulturnhalle

19.00–20.30 Uhr Erwachsenentraining
(Anfänger und Fortgeschrittene)
Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
Jahnturnhalle

Infos: Mehmet Hürriyetoglu, Telefon 0178/9689378

**TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen
im Hallenbad Feuchtwangen**

Voraussetzung für den Trainingsbetrieb ist natürlich, dass das Hallenbad ab September wieder öffnet.

Trainingszeiten:

Montag:

17.00–18.15 Uhr Leistungsgruppe

Dienstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Mittwoch:

15.15–16.15 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere
(Voraussetzungen: sicheres Schwimmen
von 200 m, Alter ca. 8 Jahre)

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Weitere Infos: Stefan Mader, Tel. 09857/1877 oder
Christoph Wallewein, Tel. 09852/610921

TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Dienstag:

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Donnerstag:

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Weitere Infos:

1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/1065
Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35765816
www.feuchtwangen-tischtennis.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten

Mittwoch:

18.15–20.00 Uhr Freizeitgruppe Ballspielhalle
aller Altersklassen

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel. 09852/2566

**TuS Feuchtwangen –
Abteilung Triathlon**

Trainingszeiten

Montag:

20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen



Dienstag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Mittwoch:

20.00–21.00 Uhr Allgemeines Training
Jahnturnhalle

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Freitag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Samstag:

08.30–09.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.

Lauftraining findet ganzjährig nach Absprache statt (Gelände- oder Bahntraining)

Weitere Infos:

1. Vorstand: Thomas Schmidt, Tel. 0177/7020839 oder
feuchtwangen.triathlon@gmail.com

**TuS Feuchtwangen –
Abteilung Gesundheitssport**

Herzsportgruppe

Übungsleitung: Frau Wörner, Tel. 0171/1687435

**TuS Feuchtwangen –
Gruppe Sport trotz Handicap**

Freitag: 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel.-Nr. 2566

**TuS Feuchtwangen –
Gruppe Wirbelsäulengymnastik**

Im Sportstudio Vitalis

Montag: Gruppe 1: 16.30–17.30 Uhr

**TuS Feuchtwangen –
AH Weinfahrt als Tagesausflug**

Am **Samstag, dem 1. Oktober 2022** führt die TuS-AH ihre Weinfahrt durch. Los geht's um 10 Uhr auf der Mooswiese und führt uns zum Mittagessen nach Prichsenstadt danach gibt es eine Stadtführung. Den Weinabend genießen wir im Weingut Engel in Ipsheim. Zwischen 20 und 21 Uhr ist die Rückfahrt geplant.

Anmeldung bei Ernst Barthelmeß Tel. 09852/1475

Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.



Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	10.00–17.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle gut erhaltenen, sauberen Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche Helferin oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag und Samstag:	9.30 –12.30 Uhr
Mittwoch:	15.00 –19.00 Uhr
Freitag:	14.00 –17.00 Uhr

■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

AUTOMOBILCLUB
1928 e.V. im ADAC
www.ac-feuchtwangen.de
FEUCHTWANGEN
ADAC

Freitag, 02.09.2022

20.00 Uhr Clubabend im Vereinslokal

■ Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Probetrieb der Sirenen mit Funksteuerung

Am **Samstag, 20.08.2022** wird jeweils zwischen 11.05 und 11.20 Uhr in folgenden Ortsteilen Probealarm ausgelöst:

Aichenzell, Steinbach, Heilbronn, Larrieden, Dorfgütingen, Ungetzheim, Wehlmäusel, Banzenweiler, Reichenbach, Oberahorn, Breitenau, Vorderbreithenthann, Krapfenau, Kühnhardt am Schlegel, Mosbach, Aichau und Thürnhofen.

■ Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Feuchtwangen



Die Arbeiterwohlfahrt Feuchtwangen veranstaltet am Mittwoch vor der Mooswiese, also am **21. September 2022** die traditionelle Halbtagesfahrt für Senioren.

Diesmal ist das Ziel **Heidenheim am Hahnenkamm**. Wir werden in Heidenheim gegen 14 Uhr eintreffen und nehmen an einer fachkundigen Führung durch das Klosterensemble teil (Dauer ca. 60 Min.). Anschließend Aufenthalt im dazugehörigen Café bei Kaffee und Kuchen. Rückkunft in Feuchtwangen etwa 18 Uhr.

Abfahrtszeit: **13 Uhr** Mooswiese

Anmeldung: Interessierte mögen sich telefonisch unter 09852/2231 (Suhr) oder 0952/1776 (Sauer) zu der Fahrt anmelden und sich einen Platz im Bus reservieren.

Für Fahrt und Eintritt entstehen den Teilnehmern keine Kosten.

KIRCHWEIH
von Donnerstag, 15.09.2022 bis Sonntag, 18.09.2022
im Gemeinschaftshaus Breitenau (Ortsmitte)

Donnerstag, 15.09.2022
Ab 17 Uhr Schlachtschüssel

Freitag, 16.09.2022
Ab 11 Uhr Kirchweihbetrieb mit Schlachtschüssel und gebackener Leber, abends Barbetrieb

Samstag, 17.09.2022
Ab 17 Uhr Kirchweihbetrieb, abends Barbetrieb
Ab 18 Uhr Live-Unterhaltung mit „Wirtshausmusik“

Sonntag, 18.09.2022
09:00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche St. Stephan, Breitenau
Ab 11 Uhr Kirchweihbetrieb
13:00 Uhr Spiel: SG Breitenau/Mosbach – FC Wiedersbach/Neunk. II
15:00 Uhr Spiel: SG Mosbach/Breitenau – SG Dentein/Langfurth

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen natürlich bestens gesorgt!

TOOOOR! An allen Tagen finden Jugendspiele statt, die genauen Termine finden Sie auf separaten Aushängen!

■ Kinderschwimmkurse der Wasserwacht Feuchtwangen



Die Wasserwacht Feuchtwangen bietet im Herbst 2022 und Frühjahr 2023 wieder zwei Kinderschwimmkurse an, um möglichst vielen Kindern die Grundkenntnisse des Schwimmens zu vermitteln.

Die Kurse finden immer montags von 18.15–19 Uhr im Hallenbad Feuchtwangen statt. Ein Kurs besteht aus 10 Unterrichtseinheiten à 45min. Kurs I beginnt am 10.10.2022 und Kurs II am 09.01.2023

Die Anmeldung für die Schwimmkurse findet am **Montag, 19.09.2022 um 18.30 Uhr** auf der BRK Rettungswache am Walkmühlweg 9 in Feuchtwangen statt. Hier erfahren sie alle Details und Termine zu den Kursen. Die Kursgebühr ist bei der Anmeldung in bar zu entrichten. Weitere Informationen zu den Kursen erhalten sie auch unter: www.wasserwacht-feuchtwangen.de.

Die Kinder sollten 6 Jahre alt sein und auf jeden Fall im Nichtschwimmerbereich stehen können. Ziel des Schwimmkurses ist das



„Seepferdchen“. Hierzu müssen die Kinder mit einem Sprung vom Beckenrand 25 m schwimmen und einen Tauchring aus schulertiefem Wasser heraufholen.

NEU beim ASV Breitenau

Balance Swing

Sport auf dem Mini-Trampolin

Kursbeginn:
 ab 22.09.2022, 19:00 Uhr
 immer donnerstags im Sportheim Breitenau
 Kursdauer: 8 x 60 Minuten
 Trampolingegebühr einmalig 20 €

Anmeldung zwingend erforderlich
 bis spätestens 18.09.2022
 per Mail: tina-paly@web.de

Was ist Balance Swing:

- ganzheitliches Training auf dem Mini-Trampolin
- bestehend aus 5 verschiedenen Trainingselementen
- dreimal effektiver als Joggen
- produziert Glückshormone und das bringt gute Laune

Vorteile des Balance Swing Trainings:

- gelenk- und wirbelsäulenschonend
- Muskelkräftigung und Figurstraffung
- Fettverbrennung
- hoher Antiagingeffekt
- aktiviert Kreislauf, beschleunigt den Stoffwechsel, stärkt das Immunsystem
- trainiert Muskulatur, Bänder und Sehnen

Effektivität des Trainings:

- verbessert Kondition und Koordination
- trainiert den Beckenboden
- Ausgleich für Körper – Geist – Seele
- Abbau von Stress, Verspannungen und Energieblockaden



Balance Swing™

OKTOBERFEST

TRACHTEN- UND SCHÜTZENZUG 2022

LIVE - ÜBERTRAGUNG

DAS ERSTE

10:00 - 12:00 UHR

STARTNUMMER: 52A



Wir sind zum **10.** Mal dabei!

18. SEPTEMBER

www.spielmannszug-feuchtwangen.de

■ Jagdgenossenschaft Vorderbreitenthann

Die Jagdgenossenschaft Vorderbreitenthann lädt alle Jagdgenossenschaftsmitglieder **am Freitag, dem 30. September 2022 ab 19.30 Uhr** ins Feuerwehrhaus Steinbach zu einem Rehessen ein.

Um besser planen zu können ist eine telefonische oder schriftliche Anmeldung bis zum 24.09.22 nötig. Tel.: 09852/1262.

gez. Ernst Gögelein
 Jagdvorsteher

■ Bürgerforum Wörnitztal mit Zukunft e.V.:

Unser nächster Stammtisch findet **am Freitag, 23. September 22 um 20 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus in Oberampfrach statt.

Einladung
zum

Herbst- und Begegnungsfest

des Vdk-Kreisverbands Ansbach

im Mooswiesenfestzelt in Feuchtwangen
 am 27.09.2022 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

An dem geselligen Nachmittag wird der Kabarettist **Christoph Maul** auftreten.

Gutscheine für 1 Getränk + 1 Essen im Wert von 15,00 € können vor Ort erworben werden.

Telefonische Anmeldung wird erbeten bei:
 Claudia Däschner 0170 / 2712900 ab 17:00 Uhr
 Wilfried Däschner 0160 / 1144411

Der Vdk-Ortsverband Feuchtwangen freut sich auf Ihren Besuch



Sonstiges

■ Bund der Vertriebenen

Einladung zum TAG DER HEIMAT 2022

Der Bund der Vertriebenen (BdV) lädt ein zum Tag der Heimat (So, 2. Okt., 14.30 Uhr – Dinkelsbühl, Kleiner Schranrensaal) „**VERTRIEBENE und SPÄTAUSSIEDLER: BRÜCKENBAUER in EURO-PA**“ Die „Tanz- und Späldeel Leba“ aus Erlangen, bekannt durch Auftritte im In- und Ausland, präsentiert altdeutsche und pommerische Tänze und Lieder. Eintritt 3,- €. Um die Beachtung der aktuellen Coronaregeln wird gebeten.



■ „Gelungener Start mit Baby“ – vorgeburtliche Informationsveranstaltung

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl lädt am **Dienstag, 18.10.2022 um 17.30 Uhr in das Gesundheitsamt Dinkelsbühl – Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl** zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern ein.

Von Frau Julia Fälschle, Sozialpädagogin B.A. der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach/Gesundheitsamt erhalten Sie praktische Tipps und nützliche Informationen für einen gelassenen Start ins Familienleben. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Wie wird die erste Zeit mit Baby?
- Was ist Bindung und wie gelingt sie?
- Was können Sie tun, wenn das Baby viel schreit und wenig schläft?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8–12 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

■ Informationsveranstaltung „Von der Milchnahrung zum Brei“

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach/Gesundheitsamt Dinkelsbühl lädt am **Dienstag, 25.10.2022** in der Zeit von **9.30–11 Uhr** zu einer kostenlosen Veranstaltung für junge Eltern in die **AOK Dinkelsbühl, Schreinersgasse 13** ein.

Frau Ulrike Krömer, Oecotrophologin der AOK Bayern gibt für den **3.–5. Lebensmonat** wertvolle Ernährungstipps. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Ab welchem Zeitpunkt sollte man mit der Beikost beginnen?
- Welche Breie sind empfehlenswert?
- Wie kann ich diese selbst zubereiten?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8–12 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

■ Veranstaltung „Rund ums Kleinkind“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl lädt am **Donnerstag, 27.10.2022 in der Zeit von 9.30–11 Uhr in das Gesundheitsamt Dinkelsbühl – Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl** zu einem kostenlosen Kurs für Eltern ein.

Frau Julia Fälschle, Sozialpädagogin B.A., der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach/Gesundheitsamt informiert über die Entwicklungen ab dem 20. Lebensmonat des Kindes. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Was kann mein Kind schon? Wie entwickelt es sich weiter?
- Wie komme ich gut durch die Trotzphase?
- Ab wann sollte mein Kind „sauber“ sein? Wie stelle ich das am besten an?
- Mein Kind hört nicht auf mich? Wie gehe ich damit um? Wie kann ich Grenzen setzen?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

■ Herzliche Einladung zur Veranstaltungsreihe „Vom Baby bis zum Teenager“

Die Mitarbeiterinnen der Staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach, Gesundheitsamt Dinkelsbühl bieten eine Reihe von Abendveranstaltungen für Eltern und Erzieher an.

Auftaktveranstaltung:

Dienstag, 11.10.2022 – Nur das Beste für unser Kind?! Worauf es wirklich ankommt!

Unsere Kinder brauchen Aufmerksamkeit, Achtung und Ermutigung, um Ihre Potentiale und Kompetenzen voll zu entfalten. Frau Frankenberger zeigt anhand praktischer Beispiele, wie Kinder zu verantwortungsbewussten und selbstständigen Menschen heranwachsen können.

Referentin: Anette Frankenberger,
Systemische Paar- und Familientherapeutin
Ort: Dinkelsbühl, kleiner Schranrensaal
Abendkasse: 5,- €, Vorverkauf 4,- €

Karten im Vorverkauf erhältlich beim Gesundheitsamt und der Touristen-Information Dinkelsbühl.

Samstag, 15.10.2022 um 14 Uhr

Mikrokosmos – Ein insektenreicher Erlebnistag für Väter und Kinder!

Wir erforschen faszinierende Lebewesen im wildesten Dschungel, den man sich vorstellen kann, direkt vor der Haustüre. Natürlich sind Mütter mit ihren Kindern auch willkommen!

Referent: Björn Zacharias,
Dipl.-Sozialpädagoge (FH) und Umweltpädagoge
Ort: Larrieden 40, Feuchtwangen,
Treffpunkt Teamparcours PTZ
Unkostenbeitrag: 5,- €

Dienstag, 18.10.2022

Mit Kindern über Tod und Abschied reden!

Mit Kindern auch über „schwere“ Themen reden ist häufig einfacher als man denkt.

Referent: Jörg Schuster,
Dipl.-Sozialpädagoge (FH) und Familientherapeut,
Supervisor, Amt für Jugend und Familie
beim Landratsamt Ansbach
Ort: Dinkelsbühl, Gesundheitsamt, Luitpoldstr. 5,
Erdgeschoss

Dienstag, 25.10.2022

Selbstsicherheit – der beste Schutz vor Gewalt und Missbrauch

Eine Möglichkeit, Kinder zu schützen, ist sie zu stärken und sie zu selbstbewussten Persönlichkeiten zu erziehen. Wie Ihnen das gelingen kann, erfahren Sie an diesem Abend.

Referentin: Barbara Kerzel-Horn,
Diplom-Pädagogin (Univ.),
Projektmitarbeiterin bei Rauhreif
Ort: Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5,
Erdgeschoss

Dienstag, 08.11.2022

Essen lernen – kein Problem!

Die AOK-Ernährungsberaterin gibt Ihnen Tipps und informiert über eine gesunde und wohlschmeckende Kost für Kinder im Alter von 1–5 Jahren.



Referentin: Ulrike Kroemer,
Dipl.-Oecotrophologin, AOK Ansbach
Ort: Rothenburg o.d.T., Berufsschule, Bezoldweg 31,
2. Stock

Dienstag, 15.11.2022

Altes Wissen – neu entdeckt/Teil 1

Einfache Kinderkrankheiten kann man häufig auch ohne Medikamente behandeln. In diesem Seminar können Sie sich mit traditionellen und natürlichen Behandlungsmöglichkeiten vertraut machen und viele praktische Tipps erfahren.

Referentin: Ruth Sichermann,
Hebamme am Geburtshaus Ansbach
Ort: Wassertrüdingen, Bürgersaal, Kirchgasse

Dienstag, 22.11.2022

**Von Angsthäsen und Hasenfüßen –
Umgang mit Ängsten bei Kindern!**

Ängstliches Verhalten ist bei Kindern durchaus verbreitet und nichts Ungewöhnliches, für Erwachsene aber oftmals schwer nachzuvollziehen. Wie Sie am besten damit umgehen können, erfahren Sie an diesem Abend.

Referent: Matthias Kaller,
Dipl.-Psychologe, Leiter der Eltern-, Jugend-, und
Familienberatungsstelle des Landkreises Ansbach
und der Stadt Ansbach
Ort: Rothenburg o.d.T., Berufsschule, Bezoldweg 31,
2. Stock

Dienstag, 29.11.2022

Altes Wissen – neu entdeckt/Teil 2

Referentin: Ruth Sichermann,
Hebamme am Geburtshaus Ansbach
Ort: Wassertrüdingen, Bürgersaal, Kirchgasse

**Die Abendveranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr.
Die Teilnehmerzahl bei den einzelnen Veranstaltungen ist
begrenzt. Wir bitten um Anmeldung entweder telefonisch
unter Tel. 09851 / 3052 oder an gesundheitsamt.dkb@landrats-
samt-ansbach.de.**

**■ Kreisstraße AN 42 – Straßenbauarbeiten
zwischen der Landkreisgrenze bei Riegelbach
und Weidelbach einschl. der Ortsdurchfahrt
Weidelbach**

Ab voraussichtlich Anfang Oktober wird die Kreisstraße AN 42 zwischen der Landkreisgrenze bei Riegelbach und Weidelbach einschl. der Ortsdurchfahrt Weidelbach für den öffentlichen Verkehr für rund 2 Wochen gesperrt. Von der Sperrung betroffen ist auch die Kreisstraße AN 43 in Richtung Waldeck.

Grund hierfür ist eine Deckenbaumaßnahme auf einem etwa 920 Meter langen Streckenabschnitt der Kreisstraße AN 42. Dabei wird die Fahrbahndecke auf dem gesamten Ausbauabschnitt abgegrast und eine neue Asphaltsschicht eingebaut.

Die Umleitungsstrecke ist örtlich ausgeschildert. Der Anliegerverkehr wird während der Bauzeit weitestgehend ermöglicht.

Der Landkreis Ansbach bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die dringend erforderlichen Bauarbeiten.

Landkreis Ansbach
Tiefbauverwaltung

**■ „Heimat schmecken“: Neue Faltkarte zeigt
Direktvermarkter auf einen Blick**

Ob Wild aus nahen Wäldern, Eier vom Geflügelhof nebenan oder heimische Handwerkskunst: Regionale Produkte liegen im Trend. „Zahlreiche Direktvermarkter stellen im Landkreis Ansbach hochwertige Erzeugnisse her und sorgen dafür, dass diese auf kurzen Wegen zu den Kunden kommen. Bei uns kann man sich Heimat schmecken lassen“, bringt es Landrat Dr. Jürgen Ludwig auf den Punkt. Unter dem Motto „Landkreis Ansbach – Heimat schmecken“ steht auch die neue Faltkarte der Direktvermarkter des Landkreises Ansbach.

„Mit der neuen Faltkarte kann man sich auf einen Blick informieren, welche Direktvermarkter in der Nähe zu finden sind, wann Wochenmärkte stattfinden und wo es regionale Spezialitäten gibt“, erklärt Regionalmanagerin Stefanie Regel. Im praktischen DIN A6-Format umfasst die achtseitige Faltkarte 163 Direktvermarkter-Adressen, sortiert nach Orten und in einer Übersichtskarte veranschaulicht. Der Faltkarte sind zudem die angebotenen Produktgruppen zu entnehmen. Als besonderes Extra gibt es QR-Codes, mit denen man zu Videos gelangt, die hinter die Kulissen der Direktvermarkter blicken.

Die neue Faltkarte ist im aktuellen Landkreis-Magazin eingeklebt. Sie liegt außerdem bei den Kommunen, Touristinformationen und bei den Direktvermarktern aus, wird beim Hoffest und Tag der offenen Tür am Landratsamt am Samstag, 17. September, kostenlos verteilt und steht zum Download unter www.direktvermarktung-landkreis-ansbach.de zur Verfügung. Auf dieser Homepage kann man zudem weitere Informationen rund um regionale Produkte aus dem Landkreis Ansbach, wie Rezepte zu Herbstleckereien, entdecken.

**■ Landkreisvideo weckt Emotionen –
Dank an Einsender**

Beeindruckende Bilder, schnelle Schnitte, mitreißende Musik: Das Video zum Jubiläum „50 Jahre Landkreis Ansbach“ zeigt die Heimat so vielfältig, wie sie ist. Landrat Dr. Jürgen Ludwig hat sich nun bei allen Bürgern bedankt, die den Aufrufen gefolgt waren und Videobeiträge eingeschickt hatten. „Sie haben uns gezeigt, wie Sie den Landkreis Ansbach sehen. Aus Ihren Bildern sprechen Emotionen, die im Video zusammenwachsen“, so der Landrat. Er überreichte den ausgewählten Einsendern Johann Christ aus Herrieden, Gerhard Ehrmann aus Wettingen, Thomas Gasche aus Lehrberg, Thomas Lindörfer für die Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen und Friedrich Köhler aus Diebach zum Dank je eine Regionalkiste und die Jubiläumsbierkiste „Landkreis-Sechser“.

Insgesamt waren rund 50 Videos von Bürgern eingeschickt worden. Dabei reichte die Spanne von wenigen Sekunden langen Momentaufnahmen bis hin zu fertig geschnittenen Videos und von historischen Aufnahmen bis hin zu mit Flugdrohnen aufgenommenen Bildern. Ergänzt mit weiteren professionellen Aufnahmen wurde aus ausgewählten Beiträgen das Landkreis-Video geschnitten.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig unterstrich, dass „50 Jahre Landkreis Ansbach“ ein Anlass sei, den es zu feiern gelte – vor allem gemeinsam mit der Bevölkerung. 50 Radtouren, eine Malvorlage, eine Wanderausstellung und nicht zuletzt das Hoffest mit Tag der offenen Tür am Landratsamt Ansbach am Samstag, 17. September, seien Anlässe, um Menschen in Kontakt zu bringen. „Heimat ist Emotion, Heimat verbindet“, so der Landrat.



Das Landkreisvideo kann unter <https://www.landkreis-ansbach.de/Leben-im-Landkreis/50-Jahre-Landkreis-Ansbach/Landkreisfilm/> abgerufen und in den sozialen Medien geteilt werden. Hier gibt es auch weitere Informationen zur Malvorlage, zum Hoffest, zur Wanderausstellung und zum „Landkreis-Sechser“.



Landrat Dr. Jürgen Ludwig (Vierter von links) bedankte sich stellvertretend für alle eingesandten Videos bei Johann Christ, Thomas Gasche, Gerhard Ehrmann, Friedrich Köhler und Thomas Lindörfer von der Freiwilligen Feuerwehr Feuchtwangen mit seinen Kindern Malte, Leonhard und Antonia (von links). Als Geschenke gab es neben einer Regionalkiste den „Landkreis-Sechser“ und die Malvorlage.
Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

Herbstbasar

in Dombühl
Sonntag, den 18.09.22
11:00-15:00 Uhr

Sortierter Second-Hand-Verkauf:
Herbst-/ Winterbekleidung Größe 44-176,
Schuhe, Spielzeug, Bücher, Kinderwägen,
Kindersitze, Fahrzeuge,...
Kaffee und Kuchen

Wo: Mehrzweckhalle Dombühl

Auf euer Kommen freut sich der Elternbeirat des Kindergarten Kloster Sulz

Nummern für den Verkauf ab 01.08.22 per Mail unter basar-dombuehl@web.de

Weitere Infos unter www.facebook.de/basardombuehl

Veranstalter: Elternbeirat des Kindergarten Kloster Sulz
Der Verkauf der Waren erfolgt im Auftrag und im Namen des jeweiligen Elternteils.



Danke an alle,
die helfen!



Nothilfe Ukraine: jetzt spenden!

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.



Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30

Spenden unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de

